

# Neu-Braunfels' Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 76. 75

Nummer 10.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 25. November 1926.

## Texanisches.

In dem Prozeß im Distriktrichter zu George West gegen Harry Leahy, welcher angeklagt ist, am 20. Mai dieses Jahres den Dr. J. A. Ramsey von Mathis ermordet zu haben, war der Mexikaner Roberto Martinez der Hauptzeuge. Er sagte aus, daß Dr. Ramsey von ihm im Auftrage Leahys durch die falsche Angabe, daß Martinez' Schwester schwerkrank sei, an den Ort gebracht worden sei, wo das Verbrechen verübt wurde; Leahy habe dann am Rande eines vorher ausgehauften Grabes Ramsey mit einer schweren Eisenstange niedergehauen und ihm mit einem Messer den Hals durchschneiden.

Die Hauptpunkte in Ramseys Auslagen sind: Leahy hatte ihn als Chauffeur angestellt. Leahy beauftragte ihn, sich nach Dr. Ramsey's Heim zu begeben und ihn zu erschöpfen, der Frau von Ramseys Schwester als Arzt beizustehen. Dieses geschah. Martinez fuhr mit Dr. Ramsey in dessen Automobil nach der Stelle, wo ein Grab vorbereitet war. Leahy befand sich bereits dort; er stieg in das Automobil, legte dem Doctor Handschellen an und hielt ein Gewehr auf ihn gerichtet. Sie stiegen alle aus und Leahy setzte den Doctor unter einen Mesquitbaum in der Nähe des Grabs. Ein Sack voll Erde aus dem Grabe wurde dem Doctor über die Füße gelegt, so daß er nicht entkommen konnte, und dann wurden ihm die Handschellen abgenommen.

Mit vorgehaltenem Gewehr wurde Dr. Ramsey dann gezwungen, mehrere Papiere zu unterschreiben. Der Zeuge konnte den Inhalt der Papiere nicht angeben, er sagte, daß einige lang und einige kurz waren. Nachdem die Papiere unterschrieben waren, wurden Dr. Ramseys Arme unter seinem rechten Bein wieder mit den Handschellen gefesselt. Leahy hob dann eine Eisenstange auf und reichte sie dem Martinez. „Leber das, was folgte, sagt Martinez folgendes aus:

„Ich fürchte mich,“ sagte Martinez. „Fürchten? Hast Du ein Mann?“ wurde Martinez gefragt.

„Nein, ich bin kein Mann mehr,“ antwortete Martinez.

„Da gibt es nichts zu fürchten,“ sagte Leahy, nach der Aussage des Zeugen. „Sollte irgend etwas davon kommen, so hast Du gute Advokaten und gute Bondsleute.“

Martinez wollte die Eisenstange nicht nehmen; Leahy — so sagte der Zeuge den Geschworenen — wandte sich dann zu Dr. Ramsey und fragte ihn, ob ihm der Kopf heiß sei.

„Ja, er ist heiß,“ antwortete Dr. Ramsey.

Martinez sagte aus, daß Leahy dann dem Dr. Ramsey den Hut abnahm und den Doctor mit der Eisenstange einen Sieb versetzte. Dem Stöhnen wurde dann eine Flasche Gasolin in den Mund gegossen und er wurde in das Grab geworfen. Da er noch röchelte, wurde ihm der Hals durchschneidet. Der Körper wurde dann in das enge Grab hineingetragen und mit Erde bedeckt. Nebe wurden frische Wunden aufgetragen.

Leahy gab Martinez, wie dieser sagt, dann \$10 und befahl ihm, Dr. Ramseys Automobil nach San Antonio zu fahren und von der A. B. G. Garage dort ein Parking Ticket dafür zu erlangen. Martinez befragte die Polizei und begab sich mit dem Ticket nach Beeville. Er telefonierte an Leahy und fragte an, wo er Leahy treffen könnte, um ihm das Ticket zu geben. Leahy sagte, sie würden beobachtet, und er, Martinez, sollte nach Laredo gehen. Martinez tat dieses und einige Tage später kam Leahy nach Laredo und zu Martinez in dessen Heim, nahm das Parking Ticket

in Empfang und gab Martinez \$40. Dann sah dieser den Angeklagten nicht wieder bis sich beide in Haft befanden.

Als Martinez gefragt wurde, ob er im Gerichtssaal den Mann sehe, den Dr. Ramsey auf den Kopf geschlagen und ihm den Hals durchschneiden hat, zeigte er auf Leahy und sagte: „Ja, Mr. Leahy, der dort sitzt.“

Am 19. Mai hatten Leahy und Martinez, nach der Aussage des Zeugen, in einem Gebäude ungefähr 6 Meilen von Mathis das Grab gegraben. Die meiste Erde wurde in Täcke gehauft und an verstekten Stellen im Gebüsch ausgeleert.

Die Gattin des Ermordeten sagte aus, daß Dr. Ramsey von einer Mortgage Company eine Ranch gekauft hatte, die früher den Leahys gehört hatte. Frau Ramsey erkannte Martinez als den Mann, der am Abende des 20. Mai mit Dr. Ramsey von dessen Heim wegfuhr, angeblich, um ihm den Weg nach dem Hause eines schwerkranken Bruders zu zeigen.

In Walburg ist Frau Margarete Magdalena Rehl, Gattin des Herrn Michael Rehl, im Alter von 71 Jahren gestorben. Sie hinterließ ihren Gatten, einen Sohn, 2 Töchter und 12 Enkel.

Bis zum 17. November waren 922,690 Automobile und andere Motorfahrzeuge in Texas eingetragen.

Auf der Rosa Russel Farm in der Nähe von Schulenburg wird nach Oel gebohrt. Bei Plum hat man eine Tiefe von 4,100 Fuß erreicht und Spuren von Oel und Gas gefunden.

In der Gegend von Midland soll nächstens auch gebohrt werden.

In Gillespie County ist Frau Bertha Kuhlmann, geb. Schmidt, im 70. Lebensjahr gestorben.

Aus Walburg in Williamson County schreibt Herr Theo. Knauth an den „Taylor Herald“:

„Hier wird sehr viel Hafer geplant, nicht daß die Farmer denken, damit mehr als aus der Baumwolle zu machen, sie wollen bloß nicht mehr von den Arbeitern abhängen. Wenn die Herrn Natgeber glauben, daß der Farmer gerade so viel aus etwas anderem machen kann, dann ist er doch stark im Irrtum. Er soll sich mal einen Farmer ran wenden und sich etwas vorrednen lassen; und so ist es ein Glück für den Farmer, wenn er keine Arbeiter mehr bekommt. Wenn bloß jeder so viel Baumwolle pflanzt als er mit eigenen Arbeitskräften arbeiten kann, ist die Überproduktion vorbei; also lasst der Sache ihren Lauf, denn durch die vorgeplagten Maßregeln werden die Farmer bloß füttert, was sie noch teuer bezahlen müssen. Wer einen besseren Rat auf Lager hat, her damit, er wäre wohl der Farmer willkommen.“

Martinez sagte aus, daß Leahy

dann dem Dr. Ramsey den Hut abnahm und den Doctor mit der Eisenstange einen Sieb versetzte. Dem Stöhnen wurde dann eine Flasche Gasolin in den Mund gegossen und er wurde in das Grab geworfen.

Da er noch röchelte, wurde ihm der Hals durchschneidet. Der Körper wurde dann in das enge Grab hineingetragen und mit Erde bedeckt. Nebe wurden frische Wunden aufgetragen.

Leahy gab Martinez, wie dieser sagt, dann \$10 und befahl ihm, Dr. Ramseys Automobil nach San Antonio zu fahren und von der A. B. G. Garage dort ein Parking Ticket dafür zu erlangen. Martinez befragte die Polizei und begab sich mit dem Ticket nach Beeville. Er telefonierte an Leahy und fragte an, wo er Leahy treffen könnte, um ihm das Ticket zu geben. Leahy sagte, sie würden beobachtet, und er, Martinez, sollte nach Laredo gehen. Martinez tat dieses und einige Tage später kam Leahy nach Laredo und zu Martinez in dessen Heim, nahm das Parking Ticket

in Empfang und gab Martinez \$40. Dann sah dieser den Angeklagten nicht wieder bis sich beide in Haft befanden.

Als Martinez gefragt wurde, ob er im Gerichtssaal den Mann sehe,

den Dr. Ramsey auf den Kopf

geschlagen und ihm den Hals durch-

schneiden hat, zeigte er auf Leahy und sagte: „Ja, Mr. Leahy, der dort sitzt.“

Am 19. Mai hatten Leahy und Martinez, nach der Aussage des Zeugen, in einem Gebäude ungefähr 6 Meilen von Mathis das Grab gegraben. Die meiste Erde wurde in Täcke gehauft und an verstekten

Stellen im Gebüsch ausgeleert.

Die Gattin des Ermordeten sagte aus, daß Dr. Ramsey von einer Mort-

gage Company eine Ranch gekauft

hatte, die früher den Leahys gehör-

tet hatte. Frau Ramsey erkannte

Martinez als den Mann, der am Abende

des 20. Mai mit Dr. Ramsey von

dessen Heim wegfuhr, angeblich, um

ihm den Weg nach dem Hause eines

schwerkranken Bruders zu zeigen.

In Walburg ist Frau Margarete

Magdalena Rehl, Gattin des Herrn

Michael Rehl, im Alter von 71 Jahren

gestorben. Sie hinterließ ihren Gatten, einen Sohn, 2 Töchter und 12 Enkel.

Bis zum 17. November waren

922,690 Automobile und andere Mo-

torfahrzeuge in Texas eingetragen.

Auf der Rosa Russel Farm in der Nähe von Schulenburg wird nach Oel gebohrt. Bei Plum hat man eine Tiefe von 4,100 Fuß erreicht und Spuren von Oel und Gas gefunden.

In der Gegend von Midland soll nächstens auch gebohrt werden.

Aus Walburg in Williamson County ist Herr Edward Hochsen im Alter von 68 Jahren gestorben.

In Kerrville wurden Herr Louis A. Faust von Comfort und

Herr Minnie Miro von Medina

von Pastor Dr. Kemper getraut.

Die Commissioners Court von

Gillespie County hat A. C. Kellers-

berger und Nachfolger von Travis

County das Recht (Franchise) bewilligt, in Friedrichsburg ein Was-

chwerwerk - System einzurichten und für

die Dauer von 25 Jahren in Betrieb

zu halten. Ein Druck von 60 Pfund

auf dem Quadratzoll ist für die Feu-

erhodranten vorgeschrieben; der Was-

chwerbehälter muß mindestens 50,000

Gallonen fassen, und die Pumpen

müssen eine Leistungsfähigkeit von

wenigstens 350 Gallonen in der Mi-

nute haben. Das Wasser muß rein sein

und von solcher Qualität, daß die

Staatsgesundheitsbehörde nichts dar-

an zu tadeln findet. Nach 25 Jahren

hat Friedrichsburg das Recht, die

Anlage für die Kosten plus 10% zu

verkaufen; geschieht das nicht, so ist die

Gerechtsame automatisch auf weitere

25 Jahre erneut. — Friedrichs-

burg ist nicht inkorporiert und wird

deshalb als Teil von Gillespie County

von der Commissioners Court ver-

waltet.

In Melon ist Frau W. Anton

im Alter von 72 Jahren gestorben;

sie wurde auf dem Friedhof zu Mar-

well beerdigt. Frau Anton hinterläßt

zwei Söhne, A. Anton von Lockhart

und Willie Anton von Melon, sowie

zwei Töchter, Frau A. Schulte von

Marion und Frau Schäfer von Lock-

hart.

In Winchester traut Pastor E.

J. Möbus Herrn Willy Koch und

Fr. Manda Witschke.

In The Grove verehelichten sich

Herr Emil Hoble von Serbin und

Fr. Erna Winckler; Pastor W. F.

Behrman vollzog die Trauung.

Fred Witt, Professor von Harris-

County, erklärt, daß von den 60,000

Automobilen in dem genannten

County nur 24,000 zur Besteuerung

angegeben sind.

Auf einer Ranch bei Crowder

in Fort Bend County wurde ein

reicher Farmer August Lichen plötzlich gestorben; er war am Tage vorher noch in Weimar gewesen und schien vollkommen gesund zu sein. Er hinterläßt seine Gattin und mehrere Kinder.

Frau Governor Miriam A. Ferguson hat Wm. Chester Crawford benannt, der im Dallas den Rechtsanwalt Paul O'Day erschossen und dafür zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt wurde. Das Kriminalappellationsgericht hat das Urteil bestätigt, aber Crawford hatte seine Strafe noch nicht angetreten. Als Grund für die Begnadigung gibt Frau Ferguson an, daß O'Day in einem Erbshaftungsprozeß, in dem das Testament von Crawfords Vater angeschaut wurde, „auf Grund der Zeugenaussage eines unverantwortlichen Regers“ einer Appellationsrichter Angaben einverlebt, die belästigend waren für Crawfords Mutter. Crawford erklärt Frau Ferguson, daß er nicht mehr getan, als was irgend ein anderer braver Mann getan hätte unter den Umständen.

Tausende von Mexikanern, Mexikanerinnen und Mexikanerkindern sind bei Laredo mit dem Auswanderer und Collector der Stadt Fort Worth, Tanersley, war wegen Unterdrückung öffentlicher Gelder

mit Zweibeln zu bepflanzen. Landes auf 4,000 und glaubt, daß im nächsten Frühjahr 1,800 bis 2,000 Carladungen Zweibeln aus jener Gegend versandt werden können.

Aus LaGrange wird berichtet, daß Frank Rauch, ein Kaufmann von Walhalla, auf der von ihm beauftragten Ranchiden Farm von einem Neger benannt Wallace Crowder von

einem Neger erschossen. Einige Tage

später kam nachts mehrere Reiter auf

den Platz, erschossen zwei Neger und

eine Negerin und brannten das Haus

nieder; einen neunzigjährigen Neger,

der in demselben Hause wohnte, ließ

man laufen. Fünf Verhaftungen

wurden vorgenommen.

Feuer in der Anlage der „Mil-

ling and Power Company“ in Se-

guin Dienstag Nacht vorige Woche

richtete einen Schaden von ungefähr

\$6,000 an. Außerdem verbrannten

drei Eisenbahn-Fachwagen.

In der Nähe von Taylor an der alten Landstraße nach Georgetown brannte gegen 2 Uhr morgens vorletzten Dienstag das schöne zweistöckige Wohnhaus des Herrn R. J. Kroschewsky nieder; er und seine Frau konnten nur mit knapper Not das Leben retten. Mit Hilfe der herbeieilenden Nachbarn konnte verhindert werden, daß das Feuer sich auf die Scheune und Stallungen ausbreite.

In der Nähe von Taylor an der alten Landstraße nach Georgetown brannte gegen 2 Uhr morgens vorletzten Dienstag



## Alte Seiten in Texas.

Aus "Texas Staats-Bulletin", einer von C. v. Boedmann und Sohn in Austin herausgegebenen deutsch-amerikanischen Zeitung vom 8. Oktober 1874.

Aus einer editoriellen Korrespondenz: Der Veredsamkeit eines Freunden in Giddings gelang es, uns von unserem vorgelesenen Kurs nach Galveston abzulenken und uns der Freuden des "ersten deutschen Volksfestes" in LaGrange teilhaftig werden zu lassen. Banden wir in Giddings noch die unverkennbaren Spuren des letzten anhaltenden Regenwetters, schlechte Wege und geschäftliche Hauheit, so bot dagegen LaGrange im Festhause und wuchs mit von den aus Nah und Fern herbeigeströmten Gästen ein ganz anderes Bild.... Das durch den Regen um einige Tage verschobene Volksfest wurde am Freitag Morgen (den 1. Oktober 1874) durch den Festzug inauguriert. An diesem feierlichen unsere besondere Aufmerksamkeit der Wagen der Casino-Gesellschaft, mit den Emblemen der Kunst, Literatur, Industrie u. s. w. dekoriert; auf dem Wagen thronte Fr. S. Pretorius, mit den Fräulein Rosa Hartig und Ella Uffly. Den zweiten Preis trug der Wagen des Giddings Turnvereins davon, eine geniale Schöpfung des Herrn L. Preusum. Der dritte Preis fiel dem Wagen der Allgemeine Gesellschaft zu Lorelei — Fr. Schmidt — muß bereits vor uns nach Texas gekommen sein; denn als wir einstmal vor Jahren von dem grünen Wassergraben des Vater Rhein erstaunt und fast erschrocken hinaufblieben nach dem steil aufragenden Felsen, sahen wir die schöne Lorelei nicht mehr dort sitzen.... Noch müssen wir in dem Festzug der LaGranger Feuerwehr mit festlich geschmückter Feuerwag und der Schützenkompanie Fayetteville erwähnen, sowie unsere volle Anerkennung dem Allgemeinen Musikchor aus sprechen. Herr Teichmüller, als Sezessionspräsident, nachdem er die Feiergenossen begrüßt und die großen Schwierigkeiten erwähnt hat.

Volksfeste entgegengestellt hatten, führte Herr Gustav Löffler von Houston als Festredner vor.... Außer ihm sprachen noch die Herren L. Albow und J. Hancock.... Fast hätten wir vergessen zu berichten, daß G. Heilig von Neu-Braunfels den ersten und L. Preusum von Giddings den zweiten Turnpreis erhalten hat.

Gustav Schleicher wird am 10. Oktober in Neu-Braunfels sprechen, am 12. in San Marcos, am 13. in Lockhart, am 15. in Seguin, am 17. in Gonzales, am 19. in Cuero, am 22. in Victoria und am 23. in Jimanola.

In der Nähe von Gusserville wurden zwei Leoparden geschossen, nachdem sie unter den Kühen und Pferden arg gewirtschaftet hatten. te, welche sich dem Ersten LaGranger Nachrichten aus Fort Sill bejagen, daß ein schwarzes Gefecht mit den Indianern stattgefunden hat und daß diese schwere Verluste erlitten. Die Soldaten und Freiwilligen hatten gegen 40 Tote und 18 Verwundete.

In einer Stadtratssitzung in Austin, in welcher Bürgermeister T. B. Wheeler den Vorstand führte und die Stadtratsmitglieder G. F. Boardman, Wm. Brüggerhoff, G. Dohme, H. M. Mob, R. B. Mitchell, J. H. Robinson, A. Scholz und S. H. Todd anwesend waren, wurde folgender Beschluss angenommen: Beschlus durch den Stadtrat der Stadt Austin, daß die deutsche wöchentliche Zeitung "Texas Staats-Bulletin" hiermit ermächtigt sei, in ihrer Wochenausgabe alle Verordnungen, Beschlüsse und Anträge zu veröffentlichen, welche von heute ab in der "State Gazette" veröffentlicht werden, und zwar einmal; und daß die Bezahlung dafür dieselbe sein soll, wie die der State Gazette, nämlich 19 Cents pro Seite.

In derfeilen Stadtratssitzung beschwerten sich J. Harrell, A. Phillips und Andere in einer Petition, daß sie, Eigentümer und Bewohner der 3. Ward in der Nachbarschaft von zwei Neger-Kirchen seien, und daß diese Kirchen durch das Betragen der Mitglieder derselben eine Belästigung

## Das Notwendige.

"Grete, was brauchen wir noch zum Mittagessen?"

"Vor allem Teller, gnädige Frau. Ich habe soeben das ganze Geschirr fallen lassen." (Berl. Ill. Blg.)

## Was die Hohenzollern jetzt besitzen.

Aus Berlin wird berichtet: Von informierter Seite wird das Vermögen der Hohenzollern nach der soeben getroffenen Vereinbarung mit der Regierung wie folgt tabelliert:

Nach der Selbststeinkräfte der Hohenzollern zum Wehrbeitrag im Jahre 1913—14 war ihr Land- und Forstbesitz weit über hundert Millionen Goldmark wert. Da sie mehr als die Hälfte dieses Besitzes behalten haben, kann man sich also wenigstens der Größenordnung nach ein Bild davon machen. Der Jahresertrag dieser Güter wurde von der preußischen Regierung selbst vor zwei Jahren auf über fünf Millionen Mark angegeben, wovon demnach zwei bis drei Millionen auf die jetzt den Hohenzollern zugesprochenen Güter entfallen würden.

Die Schlosser, die die Hohenzollern erhalten haben, werden sie freilich nicht so leicht veräußern können, wie das jetzt mit gewissen Kunstuwerken bereits geschehen ist und mit anderen demnächst geschehen soll. Dagegen bieten die etwa zwanzig Villen mit Nutzhäusern, die den Hohenzollern zugesprochen sind, einen sehr realen Wert.

Was tatsächlich die Industriewerte betrifft, so finden sich bei der Bevölkerungsabzählung im Jahre 1919 im Besitz der Hohenzollern allein 25 Millionen noch wenig entwertete Mark an Industriepapieren. Da es sich bei allen feierlichen Werten um Altbestand handelt, so unterliegen sie einer größtenteils bis fünfundzwanzigprozentigen Aufwertung.

Und auch die Aktienpapiere müssen nach der Umstellung auf Goldmark, gemessen am heutigen Kursstand, noch ganz erhebliche Werte revivifizieren. Da alle diese Werte, wenn es mit rechten Dingen zugegangen ist, seit 1918 in der Kontrollgewalt des Staates standen, kann man annehmen, daß sie im wesentlichen noch unverändert vorhanden sind, wenn vielleicht auch der Treuhänder dieses oder jenes Effekt gegen ein anderes eingetauscht haben mag.

In jedem Fall verfügen die Hohenzollern aus diesen Fonds, die ihnen zum größten Teil zugesprochen sind, heute über ein sofort realisierbares Kapitalvermögen von etwa zehn Millionen Goldmark.

Für die Steuerzahler dürfte es auch interessant sein, zu erfahren, wieviel der Anteil des Staates an den Kron- und Haushaltseinkommenskapitalfonds ausmacht, an denen er nach dem jetzigen Vergleich partizipiert.

Wird in San Antonio sein  
Dr. Mellenthin

der bekannte und erfolgreiche  
deutsche Spezialist

für innerliche Medizin für die  
letzen fünfzehn Jahre

Operiert nicht

Wird im

Travelers Hotel, San Antonio  
sein Montag und Dienstag, 29.  
und 30. November.

Officestunden: 10 vormittags bis

4 nachmittags

Zwei Tage nur

Konsultation frei

Dr. Mellenthin ist ein regulär graduierter Arzt und Wundarzt und ist vom Staate Texas lizenziert.

Er operiert nicht für dionische Appendizitis, Gallensteine, Magengeschwüre, Mandeln oder Adenoids.

Er hat wunderbare Resultate erzielt in Magen-, Leber-, Darm-, Blut-, Haut-, Nerven-, Herz-, Nieren- und Blasenkrankheiten, Bettlägerigkeit, Asthma, schwachen Lungen, Rheumatismus, Sciatica, Beinbeschwerden und Mastdarmleiden.

Rückstehend sind die Namen einiger seiner zufriedenen Patienten in Texas:

Frau O. J. Finley, De Kalb, Magenleiden.

Frau Fred Mabe, Cleburne, hoher Blutdruck.

Frau C. A. Jones, Ranger, fachärztlicher Zustand.

Frau Hugo Steinmeyer, Tynan, Gallenblase.

Frau Myrtle LeFlore, Clarksville, Gallenblase.

Frau R. H. McKeen, Quinlan, Frauenleiden.

Vergessen Sie obiges Datum nicht, und daß Konsultation auf dieser Reihe frei ist, und daß seine Behandlung verschieden ist.

Verheierte Frauen müssen von ihren Männern begleitet sein.

Adresse: 211 Bradbury Bldg., Los Angeles, California.

# FADA Radio

Don't be satisfied  
with the ordinary

FADA is the standard by which  
all radio performance is being  
judged today.

We will install a Fada in your own  
home for a complete demonstra-  
tion—without obligation to buy  
—and then guarantee permanent  
standard performance.

Telephone us today. Convenient  
terms.

## SIPPEL PHONOGRAPH CO.



## Ihr neues Heim

wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf.

Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Alexander Brinkmann Jr.

## Gruene Bros.

Gruene, Texas.

## Sehr geeignet für Geldanlagen.

County- und Stadt-Bonds und Warrants, in Denominationen von \$500 und \$1000 (frei von Bundes-Einkommensteuer) zu verkaufen bei

Adolf Stein,

Phone 529. New Braunfels, Texas.

## Geo. Goepf

### Juwelier und Uhrmacher

Ein schöner Vorrat von Schmuckstücken, Taschen- und Armbanduhren, Silberwaren, geschliffenes Glas u. s. w. stets an Hand.

Reparaturen und Graveur-Arbeit pünktlich und zu mäßigen Preisen.

## Quersen Auto Co.

Seguin - Straße

Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil - Zubehör.

Oscar Quersen, Eigentümer

Telephon 476.

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut

## Peerless

Ein höchst befriedigendes  
Weizenmehl

## H. Dittlinger Roller Mills Co.

New Braunfels, Texas

**Allerlei aus Deutschland.**

— Besitzer von Radioapparaten in Deutschland haben sich an den Präsidenten des Reichstags, Paul Loebe, mit dem Erfuchen gewandt, den Rundfunk der Verhandlungen im Reichstage zu gestatten, und zwar soll dabei keiner Partei der Vorzug gegeben werden. Auf diese Weise würde auch das Reichstagsgesetz umgangen werden, das verbietet, daß politische Reden vom Rundfunk, der unter Regierungskontrolle steht, verbreitet werden. Als weiterer Grund für Bewilligung wird angeführt, daß mit der Übermittlung der Reichstagsitzungen durch das Radio diese immer öffentlich sein würden, auch wenn es einmal nötig werden würde, die Gallerien zu räumen. Bekanntlich verlangt das Gesetz, daß alle Verhandlungen öffentlich sein müssen. Die Regierung hat sich zu dem Gesuch noch nicht geäußert.

— Der Berliner Volksanzeiger bringt einen scharfen Angriff auf Baron Ago von Malzan, den deutschen Botschafter in den Vereinigten Staaten, bezüglich der Meldung, daß der Botschafter am Waffenstillstandstage die deutsche Flagge über den Botschaftsaufzügen ließ. „Diese Handlung,“ so schreibt die Zeitung, „muß als die niedrigste Entmündigung bezeichnet werden, die sich ein diplomatisches Amt im Auslande zuschulden kommen lassen kann...“ In demselben Artikel, der auf der ersten Seite zwei Spalten einnimmt, werden auch das Versailles-Friedensabkommen und seine Folgen scharf unter die Lupe genommen. Der Artikel schließt mit der Forderung, daß das Außenamt sofort Maßnahmen gegen den Botschafter ergreife.

— Das deutsche Außenamt hat erklärt, daß das Verhalten des Botschafters Malzan am Waffenstill-

standstage gebilligt wurde mit der Begründung, daß der Waffenstillstandstag in Amerika als Nationaler Feiertag angesehen wird. Man würde es, so wurde hinzugefügt, für höchst unhöflich von Deutschland gehalten haben, hätte der Botschafter als einziger unter den übrigen Diplomaten Washington nicht die Flagge aufgezogen, um so mehr, als auch die Botschaften Österreichs, Bulgariens und der Türkei die Flaggen hissten.

Das Außenamt drückte auch seine Anerkennung der Tatsache aus, daß die amerikanischen Zeitungen am Waffenstillstandstage nicht die Gelegenheit benutzt, um deutschfeindliche Anmerkungen zu veröffentlichen, sondern daß sie dem Frieden ihre Spalten widmeten.

Bezüglich des Flaggenvorfalls wird ein anderer Fall dieser Art in Erinnerung gebracht, der sich bei dem Tode des früheren Präsidenten Wilson im Februar 1922 ereignete, und wobei ein deutscher Botschafter ebenfalls zum Sündenbock gemacht wurde. Damals zog die deutsche Botschaft nicht die Flagge auf Hahnost. Drei Tage nach Wilsons Tod erschien eine wütende Menschenmenge am frühen Morgen vor der Botschaft und nagelte eine amerikanische Flagge an die Fahnenstange an dem Gebäude. Der Vorfall soll bei der Rückberufung des deutschen Botschafters Otto Wiedfeldt, der damals in Washington war, im Frühling des folgenden Jahres maßgeblich gewesen sein.

In Washington wurden die Meldungen von einer angeblichen Aufregung in politischen Kreisen Deutschlands darüber, daß die deutsche Botschaft dort am Waffenstillstandstage die Reichsfahne gehisst habe, mit einiger Überraschung aufgenommen. Die Tatsache, daß die Fahne aufgezogen wurde, wird ohne wei-

teres zugegeben, doch wurde erklärt, daß das aus Höflichkeit gegenüber der amerikanischen Regierung geschah und erst, nachdem Präsident Coolidge eine diesbezügliche Proklamation erlassen hatte. Die Botschaft hatte ohne Anfrage in Berlin gehandelt.

— Berlin hat nun auch seine ersten 25 Pg. und 50 Pg. Geschäfte, genau so wie in Amerika die 5 und 10 Cs.-Läden eingerichtet sind. Geschäfte in denen man all den kleinen Kram kauft, kann der nun einmal zum täglichen Leben gehört.

Zu den ersten Wochen staut sich eine so furchterliche Menge Kauflustiger oder Neugieriger in diesen Läden, daß die Polizei hinzugezogen werden mußte, um Ordnung zu schaffen. Eine Tafel hing an der Eingangstür, die die dem Besitzer sicher erfreuliche Kunde gab, „wegen Überfüllung zeitweilig geschlossen“. Davor prangte ein Schwanzmann, der die Tür abgesperrt hielt. In langer Warterei aber standen diejenigen, die es sich nicht nehmen lassen wollten, gleich zuerst hier gewesen zu sein und hatten geduldig der Wiederholung. So ist dieser erste Versuch, eine schon ziemlich alte amerikanische Angelegenheit in eine Berliner Neuheit umzuwandeln, immerhin von Erfolg begleitet.

— Ludwig Nieh, Professor der Geschichte an der Berliner Universität, ist als deutscher Austauschprofessor an das Wittenberg College, Springfield, Ohio, berufen worden. Dafür wird im Austausch Prof. Fritz Conrad Krueger vom genannten College Vorlesungen an der Universität Göttingen halten. Prof. Nieh ist der Botschafter zahlreicher Werke über das britische Verfassungsleben. Gemeinsam mit Professor Weber hat er eine sechsbändige Weltgeschichte gefertigt. Fünf Jahre lang hat er an der Königlichen Universität in Tübingen doziert. Zur Zeit liest er über Weltgeschichte und englisch-amerikanische Kolonial- und Wirtschaftsgeschichte. Prof. Krueger wird in Göttingen über amerikanische Politik und Verfassungsrecht lesen.

— In Aktmonistiken, Preußen, stieg eine 60jährige Frau auf den Steinboden, um in den Vertiefungen zwischen den Säulen nach Eiern zu suchen. Dabei fiel sie mit dem Kopf nach unten in solch eine Vertiefung und konnte nicht mehr heraus. Als sie mit Hilfe von Nachbarn aus dieser Lage befreit wurde, war sie bereits tot.

— Über die Zerstörung der prachtvollen, in alter Welt bekannten Breitachklamm in Bayern durch Waldbrand wird noch berichtet: An ihrer engsten Stelle hatte sich das ganze Holz, das aus dem Walzerate angeschwemmt wurde, u. a. auch die ganze Hirshegger Brücke, gestaut, so stark, daß das Wasser etwa 3,7 Meter hoch den Weg, der durch die Klamm führte, überwölkte. Die Folge davon ist, daß an dieser Stelle fast die ganze Weganlage zerstört, die überaus starke Eisenländer wie Sündhöfchen gefunden wurden und meterhohe Baumstämme quer angeschwemmt lagen. Was sich an Holz nicht in der Klamm staut, wurde mit unheimlicher Gewalt talwärts getrieben, wodurch die Breitach-

brücke bei Oberdorf schwerster Schaden ausgesetzt war, da sich an ihren Pfählen abermals das Kreisholz stemmte. Dem beherzten Zugreifen der Einwohner von Oberdorf und Langenwang ist es zu danken, daß das ganze obere Uferal von einer durchbaren Hochwasser-Katastrophe verschont geblieben ist. Die Breitachklamm, zu deren Instandsetzung sofort geschritten wurde, ist völlig gesperrt.

— Eine Bauernfrau in Masurien hörte von einer „weißen Frau“ in Rößel, die ihren Nachbarn allerlei Ungemach, wie lebensgefährliche Krankheit, Viehsterben usw., an den Hals zauberte könne. Da die Bäuerin davon sehr glaubte und auf einen Nachbarn einen tödlichen Hexenwurf geworfen hatte, schenkte sie nicht die weite Reise, brachte ein halbes Schaf und 25 Mark mit und warnte dann Geduldig auf das Unglück des bösen Nachbarn, das natürlich nicht eintraf. Darauf forderte sie das „Honorar“ für die mitschulige Zaubererei zurück. Da dies verweigert wurde, ging sie ins Gericht, das sich jetzt mit der Angelegenheit zu beschäftigen hat.

— Die Associated Press meldet aus Berlin: Mehr als 2,000 notleidende Künstler aller Gebiete befinden sich unter dem Berliner Arbeitslosenheer. Von diesen Künstlern, die keine Arbeit finden können, sind 635 Schauspieler, 389 Maler, 233 Opernsänger, 102 Bildhauer und 89 Schriftsteller.

**Zur Notiz**

Vom 10. Nov. an bis auf Weihnachten, jede Art Office, Befreiung, inklusive Arbeiten für eine Baza in Seguin, für einen Dollar Honorar. Office 717 Seguin Str.

**Dr. med. J. C. Ludwig**

**Der Neu-Braunfels Gegenseitig-Hilfsverein**  
hat seine Raten wie folgt festgesetzt:  
18 bis nicht über 21 Jahren \$1.00  
21 bis nicht über 25 Jahren 1.20  
25 bis nicht über 30 Jahren 1.40  
30 bis nicht über 35 Jahren 1.60  
35 bis nicht über 40 Jahren 1.80  
40 bis nicht über 45 Jahren 1.90  
Bülig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seinerglieder! Sehr sollte sich an anfänglich Man wende sich an irgend eines Weitere Mitglieder des nachstehend genannten Direktoriums:

S. B. Peuffer, Präsident.  
R. H. Wagenführ, Vice-Präsident.  
Emil Fischer, Sekretär.  
G. C. Seale, Schatzmeister.  
Adolf Henne, Neu-Braunfels;  
Paul W. Jahr, Neu-Braunfels;  
Bennie du Menil, Seguin;  
Wendelin Eberhardt, Hunter;  
Otto Voges, Bulverde;  
Arthur Sahm, Braden.

**Wollte die Gasfabrik****schließen**

„Mein Magen war die letzten drei Jahre derart mit Gas angefüllt, daß ich beinahe die Stadt hätte verlassen können. Auch hatte ich oft Schmerzen in der rechten Seite in der Appendix-Gegend. Aerzte holten nicht viel. Eines Tages sagte mir ein Nachbar, was MAYR'S für ihn getan hatte, und ich holte eine Flasche bei unserm Apotheker. Ich kann sagen, daß das Mittel alles und mehr tut, als dafür beansprucht wird.“ Es ist ein einfaches, harmloses Präparat, das den Statherbskleim aus den Eingeweiden entfernt und die Entzündung besiegt, die fast alle Magen-, Leber- und Darmleiden verursacht, einschließlich Appendicitis. Eine Dosis überzeugt, oder Geld zurück. In allen Apotheken.

**New Braunfels State Bank****Die Bank der guten Bedienung****schätzt Ihre Kundenschaft****Bäume, Pflanzen, Sträucher, Samen, Blumen etc.**

Wir haben keinen Agenten und verkaufen direkt so billig, wie gute Bäume etc. gezogen werden können.

Schreibt um großen Katalog. Er ist frei. Unterstützt einheimische Industrien.

Zufriedenheit garantiert.

**Locke Nursery & Floral Co.****Water Maid**

**Das Mehl, welches befriedigt**

Hergestellt von der

Landa Industries, Inc.

Fragen Sie Ihren Echwarenhändler

**Haltet Eure Baumwolle!**

Keine besseren Lagerhäuser - Gelegenheiten sind zu finden, als die in Seguin, Texas.

Unser Zweck ist nicht, Preise vorauszusagen, sondern Möglichkeiten zu zeigen für das Halten von Baumwolle für höhere Preise.

Unsere Lagergebühr ist 55 Cents der Ballen per Monat - dieses deckt Aufbewahrungskosten und Versicherung - und wir schließen \$40 vor per Ballen, zu 5½ Prozent Zinsen.

**Seguin Compress Company  
(BONDED WAREHOUSE)**

Seguin, Texas

**Lokales.**

Market Avenue.  
Gilbert- und Ferdinand - Straße  
beiden jetzt Gilbert Avenue.

Hoffe - Straße heißt jetzt West

Brüder - Straße.

Eine bisher unbekannte Straße in der Schulze Addition hat den Namen Rath - Straße erhalten.

Die Straße nördlich vom Comal Creek hat den Namen Floral Avenue erhalten.

Die neue Nummerierung der Häuser ist bereits in der letzten Nummer erklärt worden.

Die Frau C. L. Beck von Victoria weilt mit ihrer Schwiegertochter Frau Meta Beck bei ihrer Schwester, Frau Wm. Lenz, in Neu-Braunfels auf Besuch und besucht am Samstag in Begleitung der genannten Damen die "Neu-Braunfels Zeitung" mit einem sehr angenehmen Besuch.

Die Herr Adolph Ulrich und Sohn, Herr Joe Ulrich, von Weimar waren am Samstag in Neu-Braunfels und statteten auch der Neu-Braunfels Zeitung einen sehr angenehmen Besuch ab.

Die East River - Straße heißt jetzt Peace Avenue.

Grand Avenue heißt jetzt Hill

Avenue.

East Garden - Straße heißt jetzt Lincoln - Straße.

Market Plaza heißt jetzt Tolles

Straße.

Ost-San Antonio - Straße heißt jetzt West - Dittlinger - Straße.

Richardson - Straße heißt jetzt Ost - Dittlinger - Straße.

South Union - Straße in der Kuebler Addition heißt jetzt Kuebler

Avenue.

Die Straße, die nach der städtischen Pumpenanlage führt, hat den Namen Klingemann - Straße erhalten.

Fern Straße heißt jetzt Ost-Jahn-

Straße.

Coll., Kirchen- und Warnecke-

Straße werden jetzt als eine einzige Straße betrachtet, die den Namen Coll - Straße erhalten hat.

High Avenue heißt jetzt Willow

Avenue.

Sack - Straße heißt jetzt Simon

Avenue.

Pecan-, Market- und Solms-

Straße heißen alle zusammen jetzt

Alex Schwab, Frau Louise Bartholomew, Frau Wm. Feltner, Carl Rover, Otto Loep, Geo. Oberling, Carl Weidner, Frau Hugo Schumann, Fr. Amalie Henne, Erwin Kohlenberg, Frau Carl Warnecke, Frau A. W. Steinbring, John Schwab, Dr. Walter A. Scholl, Fr. Louise Willig, Willie Bauer, Fr. Jensee, Carl Weber und Söhlein, Heinrich Kohlenberg Jr., Robert Scholl, Frau Etta Vorhers, Edgar Bell, Fr. Weh, G. R. Z. Jenibef, Frank Guenther, Alwin Merz, Frau C. T. Beck, Frau Meta Beck, Frau Wm. Lenz, Adolph Ulrich, Joe Ulrich, Albert T. Bueche, Albert Beck, Max Heimer, Frau Harry Voges, Carl Schulte, Frau W. Vorhers Jr., Adolph Duell, Orwin Bloedorn, Wm. Neuse, Carl Bergemann, Fr. Alma Runge, Frau Anna Hoffmann, Fr. Malinda Weber, E. Kurre, Fritz Richter, L. Lufensbach, Alfred Gah, und viele andere.

Deutschprotest. Kirche, Sonntagschule 9 Uhr, Morgen-Gottesdienst 10 Uhr; Abend-Gottesdienst 1/28 Uhr. Kirchendooribung jeden Dienstag Abend um 1/28 Uhr. Junior Choir jeden Freitag um 1/28 Uhr.

G. Morhingweg, Pastor.

Englischer evangelischer Gottesdienst in der deutsch-protestantischen Kirche, Neu-Braunfels. Sonntagschule 9, Gottesdienst 11 vormittags.

Jeden 2. Sonntag deutscher Gottesdienst in Cranes Mill, jeden letzten

Sonntag in Sattler, Otto C. Böckler, Pastor.

Katholische Kirche.

Sonntags-Gottesdienst: Frühmesse

7 morgens mit englischer Predigt;

Hochamt 9 morgens mit deutscher

Predigt; Abend-Gottesdienst 1/28 Uhr

abends. — Wochengottesdienst: Mo-

ndag 7 morgens. — Für weitere Aus-

kunft telefoniere man 53, — Fr.

Pfarrer.

Evangelische Parochie. Sonntags-

schule und Gottesdienst: Ebolo, 1, 3,

und 5. Sonntag morgens; Quell, 2,

und 4. Sonntag morgens, 5. Sonn-

tag nachmittags; Converle, 1. und 3.

Sonntag nachmittags. C. Knier, Pa-

stor.

Friedenskirche, Geronimo. Got-

tesdienst jeden Sonntag 10.30.

Sonntagschule 9.30. Jeden vierten

Sonntag im Monat Gottesdienst in

der Landessprache.

Arthur Säuberlich, Pastor.

Zuverlässige Zeichen

Ist der Atem schlüssig und

schwimmt einem der Kopf bei Atte-

tlosigkeit, Verstopfung und allge-

meiner Abgeplatttheit, so ist das ein

Zeichen einer trügerischen Leber. Das ein-

ige wirklich zuverlässige Mittel bei

Leber, Magen- und Darmbeschwerden

ist Herbine. Es wirkt mächtig auf

die Leber, fördert die Verdauung

und macht kräftig, frisch und fröhlich

fühlen: Preiss 60c bei B. G. Voel-

der & Son. Adv.

**Man halte sich  
in Ordnung!**

Gute Ausscheidung ist wesentlich  
zum Gesundbleiben

Die Rieren sind die Blutfilter-  
funktionen sie nicht richtig, so können  
Gifftstoffe im Körper zurückbleiben.  
Ein mildes, mattes Gefühl  
und manchmal durch Körpergerüste ver-  
ursachte Rücken- und Kopfschmerzen,  
und Schwindelanfälle sind Symptome  
des Zustandes. Weitere Zeichen  
unzähliger Rierenfunktion sind  
oft ein Brennen, oder Knappheit  
der Sekretion.

Bei Herrn A. J. Jonas und  
Frau ist am 16. November ein  
Söhnlein angekommen.

Bei Geschätzte Besucher der "Neu-  
Braunfels Zeitung" waren Ernst  
Förster, Ed. Gruene, Otto Braun-  
holz, Fr. Margaret Kneuper, S.  
Krieze, John Wiesch, Alwin  
Jahns, Rufus Bordenbaum, Otto  
Seidel, Richard A. Ludwig, Fr.  
Simon, Dr. A. C. Ludwig, Adolf  
Eggeling, James Gibaud, Robert  
Linnarz, H. G. Staats, Ferd. Ven-

**Doan's Pillen**  
Anregend diuretisches Rierenmittel  
Foster - Milburn Co., W. G. Chem.  
Buffalo, N. Y. Adv.

**Kirchliches.**

Deutschprotest. Kirche, Sonntags-  
schule 9 Uhr, Morgen-Gottesdienst 10  
Uhr; Abend-Gottesdienst 1/28 Uhr.

Kirchendooribung jeden Dienstag

Abend um 1/28 Uhr. Junior Choir je-

dien Freitag um 1/28 Uhr.

G. Morhingweg, Pastor.

Vom 10. November 1926 ab be-  
findet sich unsere Office und  
Wohnung 125½ San Antonio-  
Straße, über Jacob Schmidt's  
Store. Phone 602.

**fred. Grueholz, M. D.**

**Bertha Grueholz, M. D.**

Aerzte, besonders für Innere  
84 Medizin.

**Eddy's Kräuter-Pillen**

find die beste Behandlung der Welt

für

**Stuhl-Verstopfung**

Leber, Nieren, Magen, Eingeweide,  
Appenzitis, Gallensteine; befiegt  
Fieber, hebt Erfaltung auf. Pillen  
Bimples, Frauenleiden alle Arten,  
Rheumatismus, Rückenleiden, Kopf-  
schmerz, Asthma. 50c genug Pillen für  
3 Monate Gebrauch. 8 Schachteln  
8.25. Schreibt direkt an Eddy's  
Kräuter Pill Co., 1227 Walnut  
St. Milwaukee, Wis. 5.8

**Neue Bekanntmachung.**

Von dem ersten December an ist  
die oberste Schweizer in Jesus Christus  
nur von 10 Uhr Montag morgens bis 4 Uhr Mittwoch nachmittag  
zu jeder Woche in Neu-Braunfels zu sprechen, bei Faith Mission, 325  
Seguin Avenue.

Alle, die christliche Heilung in Jesu Christus empfangen wollen, sind  
willkommen.

**New Braunfels Concrete Works.**

423 Castell-Straße.

Langjährige Erfahrung in allerlei  
Concrete - Arbeit wie Straßen-  
Curbing, Seitenwege, Kirchhof-Einfassung  
für Gräber oder Lots. Alles nach  
Wunsch gemacht. Spezialität  
Divining Pats, unter- u. oberirdische  
Eisternen, und Silos.

**Louis Staats,**  
Telephon 217. Eigentümer,  
Wohnung 217.

Brennholz zu verkaufen, irgend eine  
Länge, Stöße oder Kleingeschäfte.  
Telephon 179. 8.13

**NOTICE OF ESTRAY SALE**  
The undersigned will sell at the  
Courthouse door at New Braunfels,  
Texas, on Saturday, November 27,  
1926, between the hours of 10:00 a.m.  
and 4:00 p.m. to the highest bidder,  
one brown mare about 8 years old, 14 hands high, no brand  
and no mark.

**Albert Triesch,**  
County Commissioner,  
Precinct No. 2,  
Comal County, Texas.

**Die H V Garage**

Allgemeine Reparaturarbeit an allen

Sorten Automobilen

\* Gas und Ole

Freie Luft und Wasser

Batterie-Wasser und Inspektion

Tires and Tubes

\* **Haus & Bordenbaum**  
819 Seguin - Straße  
Phone 692

Achtung Farmer!

Wir werden am letzten Samstag  
im Oktober, November und Januar  
und am dritten Samstag im Dezem-  
ber Buckerooramen drehen; bei  
etwaigem schlechtem Wetter am fol-  
genden Montag.

Wesley Rosenberg,  
66 Bracken, Texas.

**Dr. J. H. Ec Pere**

Osteopathischer Arzt und Mundarzt  
Behandlung von Fußleiden. Haus-  
besuch bei Tag oder Nacht.

Peter Nowotny Jr.,  
Steuernehmer, Comal Co.  
Telephon 743 Neu-Braunfels 8.3

Jeder Kauf endgültig  
Preise bar  
Keine Approvals

**S. V. PFEUFFER CO.**

1. Dezember

bis

15. Dezember

**PRE-INVENTORY SALE**

Ein sich über den ganzen Store erstreckendes Ereignis, mit Banner - Bargains in jedem Department.

Wir erwähnen hier nur einige wenige Sachen, um Ihnen einen Begriff davon zu geben, was Sie erwarten dürfen bei diesem, unserem ersten großen Pre-Inventory Sale.

**Männer - Kleidung reduziert**

Viele Anzüge zum

½ Preis

Einige gute Käufe zu

\$5.00 der Anzug

Neuerzieher

Werte bis \$17.50

\$9.75

Werte bis \$12.75

Arbeits - Schuhe

Star Brand

Outing Bal Styles

\$1.95

Ein \$2.35 - Wert

Heine Schuhe

Kauf Sie, was Ihre Familie

an Schuhwerk braucht, und

sparen Sie Geld

Packard

Heine Schuhe

## Neu-Braunfels Zeitung

Neu-Braunfels, Texas  
Herausgegeben von der  
Neu-Braunfels Zeitung Pub. Co.

25. November 1926.

**S. J. Oheim** — Schriftleiter.  
**S. J. Nebergall** — Geschäftsführer.

Die "Neu-Braunfels Zeitung" erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorausbezahlung; nach Deutschland, Österreich oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorausbezahlung.

Entered at Postoffice at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Ein fröhliches Dankfest dem lieben Leserkreise der "Neu-Braunfels Zeitung".

Dem Dank für allen Segen ist hierzulande dieser Tag bestimmt, und wenn man wirklich auch so allzuviel geschenkt hat, kann es mit dem Danken garnicht ernstlich nimmst. Wenn auch bei vielen es ein Feierabend ist, an einer reichhaltigen Tafel war, so liegt auch darin wieder ein Verstehen, Ein Dank für alle Gaben der Natur. Man sieht da gerne bei sich liege Gäste, auf ihre Bewirtung ist der Sinn gestellt. Man schafft in seinem Heim zum Erntefeste: Sich gerne um sich eine frohe Welt. Und kommt dazu, daß wir an jene denken, die vom Gefücht nicht so bedacht wie wir — Der Wille, auch vom Überfluss zu schenken — Ist wie ein stilles: "Gott, wir danken Dir." Geo. Siegold.

### Bemerkungen des Schriftleiters.

Lieber durchgefahrener Kandidat in dieser Jahreszeit, als schmuckes Päckchen.

Das frühe Einkommen für Weihnachten wäre leichter besorgt, wenn es mit dem frühen Vorhandensein der nötigen Monaten nicht so oft haperte.

Das Handelsdepartment in Washington weiß, daß voriges Jahr 625,815,937 Pfund Zuck im Werte von \$85,027,954 für die Herstellung von Zäden, Baumwollballenverpackung und dergleichen aus dem Auslande eingeführt wurden ist. Könnten die Zäden u. s. w. nicht aus einheimischer Baumwolle hergestellt werden?

Die gepanzerten und durch bewaffnete Waden beschützten Postväfen haben genügt auch die Wirkung, daß die im Herbst an die Zeitungen gesandten Frühlingsgedichte nicht gelesen werden.

Es schwächt der Dankagspäckchen gut, wenn man einen haben tut; Wer nun aber keinen hat, wird auch von was anderem fass.

Wenn den Farmern geraten wird, mit der Baumwolle sich die Fabriken zum Vorbild zu nehmen und, wie diese, nur mit einem angemessenen Profit zu verkaufen, so wird dabei immer vorausgesetzt, daß Fabriken niets in lohnendem Betriebe sieben. Das ist natürlich nicht der Fall. Fabriken — einige geschätzte große "Familien" — Monopole ausgenommen — sind denselben Möglichkeiten unterworfen wie die Landwirtschaft.

Kaliforniens "Fruit Growers Association" wird den Baumwollfarmern oft als Vorbild hingestellt in der Erzielung guter Preise. Diese Vereinigung kam auf namentliche Erfolge zurück, die zum großen Teil einer beständigen Agitation für den Gebrauch der gesogenen Früchte zuzuschreiben ist. Wer kann sich nicht an die Zeit erinnern, in der zum Beispiel überall in den Zeitungen und in den Magazinen oft in sehr großem Umfang, auf die Vorzüglichkeit kalifornischer Orangen hingewiesen wurde? Das half und die

Preise blieben lange Zeit hoch. Eine Folge hiervon war, daß viele, sehr viele Leute nicht allein in Kalifornien, sondern auch in anderen dazu geeigneten Gegenden Orangenpflanzungen anlegten. Viele wurden auch wohlhabend dabei. Jetzt aber, nachdem alle die neuangelegten Orangengärten reich zu tragen beginnen, ist es anders geworden. Kürzlich erzählte ein Kalifornier dem Schriftleiter, daß die Eigentümer der Pflanzungen für ihre Orangen fast nichts bekommen, daß viele ihre Orangen überhaupt nicht verkaufen können und diese Früchte den Kühen und Schweinen gefüttert werden und in den Pflanzungen verfaulen. In Südwesttexas, Louisiana, Florida, Westindien, überall, wo Orangenbäume nicht erfreuen, haben die vorherhohen Preise große Anpflanzungen veranlaßt; hierdurch entstand eine Überproduktion mit dem unvermeidlichen Preissturz. Dieselbe alte Geschichte.

"Sie ist Ost und West ist West" erklärte ein berühmter Dichter, aber was die bisherige, jetzt zur Avenue umgetauchte Seguin-Straße in Neu-Braunfels angeht, trifft das nicht mehr zu, denn Ost ist jetzt hier Süd und West ist Nord, während in der San Antonio-Straße aus Süd West und aus Nord Ost geworden ist, und ist sich hier unmittelbar an West angeschlossen, wenn die Parkanlage auf der Plaza nicht davon trennt — infolge welchen Umstandes der Dichter doch eingerahmt recht behält, wenn er behauptet:

"East is East and West is West  
And ne'er the twain shall meet" —  
"Ost ist Ost und West ist West, nie sollen die zwei sich treffen". — Der Schriftleiter ist mit allem einverstanden und wollte eigentlich nur bemerken, daß man in dieser Wunderzeit, in der Ost und West und Süd und Nord sich verwandeln und in der man hören und sehen kann, ohne anwesend zu sein, auch seinen Wohnplatz geändert haben kann, ohne umzuziehen zu sein. Außerdem, zum Beispiel, der Schriftleiter über ein Vierteljahrhundert in seinem Heim an "Ede Comal- und Kirchenstraße" gewohnt hat, findet er sich nun plötzlich, ohne Umzug, an "Ede Coll-Straße und Comal Avenue". Das klingt aristokratischer und ist eine wohlverdiente Ehre für Jean Jaques von Coll, der als Offizier und mirklider Edelmann dem Prinzen Solms-Braunfels bei der Gründung der Stadt Neu-Braunfels mit Rat und Tat geholfen hat. — Die Änderungen in den Straßennamen sind praktisch, zweckmäßig und nützlich; sie helfen dem Briefträgerdienst und der Orientierung. Man wird sich bald daran gewöhnen.

Es mag nie mit West zusammen treffen, aber Nordost kann dem Südwelt recht nahebracht werden, wie der Schriftleiter eben wieder erfahren hat. Er hörte nämlich am Samstag Abend in einem Nachbarschaftskonzert, das von dem großen Walter Damrosch geleitet wurde. Der berühmte Dirigent erklärte dabei die vorgebrachten Stücke und gab mitunter die Motive der Tonstücke auf dem Klavier an; jedes Werk in seiner scharfen, klaren Stimme war deutlich vernehmbar. Die Orchesterstücke waren großartig. Da war unter anderem Rossinis Wilhelm Tell-Ouvertüre, in welcher neuen Violoncelli die Einleitung spielten; der gewaltige "Feuerzauber" aus Wagner's berühmter Oper; ein mythisches Tongemälde von Debussy, für dessen Musik ähnlich wie für Oliven, man sich erst einen Appetit angewöhnen muß und die dann auch nicht übel findet; und ein "Marsch der jungen Faune" von einem neuen russischen Komponisten, der dem Reich der Töne neuen Zauber entlocken kann und dessen Name entweder wie "Static" klingt oder durch "Static" unverständlich gemacht wurde und daher leider vom Schriftleiter hier nicht niedergeschrieben werden kann. Den Stoff bildete der große Triumph-Marsch aus Verdis "Aida".

Ost mag Ost und West West sein, aber solche Musik klingt schön, einerlei von welcher Richtung sie herkommt.

### T e g a n i s c h e s

In Houston wurde der Flieger Bert Bidcock, welcher angeklagt war, in geringerer Höhe als 2.000 Fuß über der Stadt gesunken zu sein, im Stadtgericht freigesprochen.

Bei Zuehl schlossen am 17. November den Bund fürs Leben im Hause von Herrn Albert Haeder und Frau, Herr Albert Junfer und Fr. Vonie Haeder. Trauzeugen waren Richard Haeder, Helma Junfer, Bruno Hellmann und Loni Clarner. Pastor C. Knifer vollzog die Trauung. — Am selben Tage wurden noch durch Pastor Knifer getraut im Hause von Heinrich Schulze bei Zuehl Herr Ed. von Barthold und Fr. Lydia Schulze. Zeugen waren Anna Schulze, Auguste Rennspies, Arno Hildebrand und Anna Barthold.

Aus der Gegend von Mart schreibt Herr Win. Haasler: "Die Ernte war dieses Jahr ja sehr zufriedenstellend — Cotton, Corn, Oats und auch der Garten. Die Baumwollpreise haben dem Farmer leider einen schweren Strich durch die Rechnung gemacht; aber wir wollen auf bessere Zeiten hoffen, denn wenn der Farmer nur wenig für seine Produkte bekommt, kann er nicht viel kaufen und der Kaufmann bekommt auch etwas von der bitteren Wille zu schulden, die der Farmer jetzt zu schulden hat." — (Schönen Dank für den Chef! — D. H.)

In Kendalia starb am 6. November Alma Reinhard, Tochter von Leo Reinhard und Frau, geb. Knepper, im Alter von 8 Jahren, 3 Monaten und 17 Tagen. Die Beerdigung fand in Twin Cities durch Pfarrer Dr. Drachl statt; Bahrträger waren Wm. Krueger, Rudolph Liesemann, Alfred Poehler und Wm. Brünner. Schmerzlich trauern um den kleinen Liebling die Eltern, 2 Brüder und eine Schwester, und die Großeltern Christian Knepper und Frau von Kendalia und Fritz Reinhard und Frau von Boerne.

Im Hause seines Sohnes Herrn George Kempen in der Nähe von Selma starb am 18. November Herr Anton Kempen im Alter von 85 Jahren. Die Beerdigung fand am Samstag Nachmittag auf dem Friedhof zu Umland statt. Der Verstorbenen hat viele Jahre lang bei Knepp gewohnt. Er hinterläßt eine Tochter, Frau Fritz Gruenbaum von Knepp, zwei Söhne, Franz Kempen von Knepp und George Kempen von Selma, und viele andere Verwandte.

In Nordheim ist Herr August Remmers am Sonntag Vormittag plötzlich gestorben. Herr Remmers war 56 Jahre alt und hinterließ seine Gattin und 4 Kinder; 2 Brüder, Fritz in Shiner und Henry in Fort Worth; eine Schwester, Frau W. G. Mueller von Nordheim; 2 Halbbrüder, Julius und Emil Remmers von Nordheim; eine Halbschwester, Frau John Brand von Orange Grove, und eine betagte Stiefschwester.

Zu der Nähe von Lorena ist am Freitag Herr Adolf Kraemer im Alter von 45 Jahren gestorben; er hinterläßt seine Witwe, 6 Kinder, 4 Schwester und 2 Brüder.

In Brenham ist Frau Julia Groene geb. Hanburt, Witwe von Henry Groene, im Alter von 70 Jahren gestorben; sie wohnte seit nahezu 60 Jahren in Washington County und hinterläßt 4 Söhne, 6 Töchter, 25 Enkel, 2 Urenkel und viele andere Verwandte.

Seit ihrer Amtseinführung im Januar vorigen Jahres hat Frau Governor Ferguson ihr Begnadigungsrecht jetzt 2,679 mal ausgeübt.

In San Marcos brannte Dienstag Nacht der H. Brevard Department Store mit sämtlichem Inhalt nieder; der Schaden wird auf \$100,000 geschätzt.

Unter den vielen Begnadigten der letzten Tage befindet sich Frau Frau Collier von Wichita Falls, die in Verbindung mit der Ermordung ihres Schwiegervaters Elzie Robertson zu 10 Jahren Zuchthaus verurteilt war. Frau Collier hatte ihre Strafe noch nicht angebrochen. Ihr Mann, der frühere Bürgermeister Collier von Wichita Falls ist wegen Tötung Elzie Robertsons zu drei Jahren Zuchthaus verurteilt.

In Marion feierten am Sonn-

tag Herr und Frau Ewald Sonnenberg ihre goldene Hochzeit, im Kreise lieber Angehöriger, Verwandter und Freunde.

Im Brenhamer Oefelde wurde ein neuer Brunnen hereingebracht, der täglich annähernd 200 Fahrtel liefert.

Zwei Puterfischereien in Brenham sind stark beschäftigt gewesen und haben geschlachtete Puter in Carladungen nach nördlichen Märkten verfrachtet. — Bis Ende voriger Woche hat eine einzige Brenhamer Firma neun Carladungen Belemnits je nach dem Norden gesandt.

### Kirchliches.

Ev. Lutherische St. Pauls - Gemeinde. Nächster Sonntag Sonntagsmahl 10:30, deutscher Gottesdienst 10:30, englischer Gottesdienst abends um 7:30. Chorübung Freitag 7:30 im Pfarrhaus, Santa Clara-Straße. Konfirmantunterricht 9:30 vormittags im Pfarrhaus. S. Schleifer, Pastor.

In der bieigen deutschprotestantischen Kirche wird Pastor Wornhimer am Danktagungstag vormittags um 10 Uhr einen Dankgottesdienst abhalten, wozu alle Mitglieder und Freunde der Gemeinde hiermit eingeladen sind.

### Freundlicher Rat.

Herr Münzstad hat sich eine Bildersammlung zusammengefaßt, die weniger wertvoll als reichhaltig zu nennen ist. Voll Stolz zeigt er sie einem Sachkundigen und betont dabei, er wolle die Sammlung gerne als öffentliche Schenkung hergeben. "Ich bin mir nur noch nicht recht eingerichtet, welchem Wohltätigkeitsinstitut ich sie zukommen lassen soll."

"Nun," rät der andere, "schicken Sie sie einer Blindenanstalt."

### Der kluge Mann.

Eine jährlinge Gattin hält ihrem Mann die Augen zu und flüstert ihm jährlich ins Ohr: "Rate einmal, um was ich dich bitten will!"

"Um Geld natürlich," ist die ältere Antwort des Mannes.

"Erraten!" ruft die Frau vergnügt, "was ich doch für einen klugen Mann habe!"

Kauf Sie diese Weihnachtsgeschenke von dauerndem Wert. Der Juwelierladen ist der logische Platz für Geschenke-Gefäße; dort findet man die richtige Stimmung und Ware.

### ROTH'S

an der Plaza

Ihr Juwelier seit 1884

Zwei Häuser zu verrenten in der Comalstadt. Peter Nowotny jr. 10 3

Es gibt keinen Platz im Staate, wo Sie eine Möbel-Ausstattung für Ihr Heim zu so mäßigem Preise kaufen können wie hier.

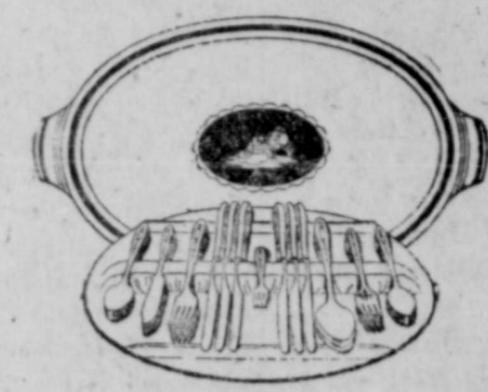
Sie sich die Preise an und vergleichen Sie dieselben mit denjenigen, die Sie anderswo zu bezahlen haben.

Acht Stück - Zimmer - Einrichtung so billig wie \$63.50  
Schlafzimmer - Suites mit Schiffsocke, so billig wie \$65.00  
9 bei 12 Congoleum Rugs und Teppiche Rugs für \$12.50  
Drei Stück Mahagoni Kroehler Wohnzimmer - Einrichtung mit Davenport, Preis nur \$95.00

Sie sparen Geld, wenn Sie bei uns einkaufen

**J. JAHN**  
"Quality Furniture Store"  
Telephon 21

Grouping in an ultra-modern Duo-Service Tray the forty pieces decreed for the service of six by latest correct usage,



The  
SMART SILVER SERVICE  
in  
COMMUNITY PLATE

HOSPITALITY up-to-date! The gorgeous oval tray lends tone to the service of tea and coffee or is a highly decorative sideboard ornament. The silverware is charming — dignified — lasting. The velvet rack keeps it snug in any drawer. Including all forty pieces and the tray — \$50

GEORGE GOEPF  
Jeweler

## Wissen Sie, daß Balloon Tires Standard Ford-Ausstattung sind?

Balloon Tires werden von vielen Autoritäten als die größte einzelne Verbesserung an Automobilen bezeichnet, seitdem der Selfstarter erfunden worden ist.

Sie machen sicherlich einen wundervollen Unterschied im Fahren. Die große Reiffläche mit niedrigem Luftdruck absorbiert das Stoßen und Rütteln und trägt einen so bequem über

rauhe Landstraßen wie über ein Pflaster.

Alle Ford Cars haben wirkliche Balloon Tires von voller Größe. Lassen Sie sich von uns eine freie Demonstrations-Spazierfahrt geben und Ihnen die neuesten Fords zeigen — mit Balloon Tires und vielen vorzüglichen Verbesserungen, durch welche die Fords mehr als je zum größten Car-Wert der Welt geworden sind.

## Gerlich Auto Co.

Autorisierte Ford-Händler

San Antonio Str. u. Academy Ave.

**Ford**  
CARS - TRUCKS - TRACTORS

**Lokales.**

† In der Nacht vom Sonntag auf den Montag, den 14. und 15. November, brachte im Gebirg oben die große Scheune des Herrn Gustav Rust nieder. Von 800 Bushel Corn und 700 Bushel Hafer konnten mit Hilfe der herbeigeeilten Nachbarn ein paar hundert Bushel gerettet werden, von 1,400 Sac Kohle etwa 200 Sac. Achthundert Ballen Futter, alles nicht in Ballen geprägte Cornfutter, zwei Ballen Samtbaumwolle, alle Geschirre, Sättel u. verbrannten Es. Es gelang, ein Ausbreiten des Feuers auf das Wohnhaus und andere Gebäude zu verhindern.

† Erfolgreiche Hirschkäger: Udo Hellmann, Hugo Weidner, Alex Forte, Bill Kierl, Walter Sattler, Hilmar Doehne, Bruno Henk, Paul Henk, Egon Kirmie, C. C. S. Platz, Adolf Henne, Dr. Hagler, Arthur Pfumann, Hugo Babel, Arthur Scheel, Alwin Reinartz, Emil Diers, Henry Diers, Max Linnarz, Walter Hoffmann, Rudolph Jüdemaier, Richard Bading und Fr. Leska Boenig, Herr Rudolph Soestling und Fr. Laura Conradts. Fr. Elaine Schulze fungierte als Blumenmädchen und Mästet Herbert Boenig als Ministrant. Der Hochzeitmarsch wurde von Herrn Max Schulze auf der Pfeife mit Begleitung auf dem Piano von Herrn Leo Bloes gespielt. Auf den Traum folgte dann ein feines Festessen.

† Sehr viele Kirche sollen seit dem 16. November in dieser Gegend geschlossen worden sein; zu den erfolgreichen Hirschkägern zählen Carl Bergemann (Achtender), Arthur Brangott, Otto Bartels, — Liesemann, Richard Stapper, Ernst Herbst und John Schnabel (Bünfender).

† Herr Fritz Richter von Benavold in Milan County stattete am Montag der Neu-Braunfeller Zeitung einen sehr angenehmen Besuch ab. Herr Richter gebürtigt Anfang Dezember in die Gegend von Los Angeles, Texas, in LaSalle County zu ziehen.

† Bei der großen Waffenstillstandssfeier der "American Legion" am 11. November in Landaus Parl wurde ein großartiger "Baby Show" veranstaltet, der einen recht lebhaften Wettbewerb hervorrief. Da Neu-Braunfeller Babys bekanntlich in der Regel wirkliche Brachteremolare sind und sich durch alle guten Eigenschaften hervorragend auszeichnen, war das Preisrichteramt ein ungemein schwieriges. Das Preisrichterkollegium bestand aus Frau Dr. Bertha Friede, Frau George Eifel-Schmidt und Herrn Paul Jahn. Preise erhielten Carl Brieke jr. unter Ann Erolon Schulze, Lloyd Frank Haase, Marie Louise Hoppe, und die Willinge Carolyn und Zocelyn Heffele.

† Herr Heinrich Haas von Twin Sisters ist in der Gegend von Marion gezogen.

† Der gemischte Chor Konkordia veranstaltete am Montag einen Unterhaltungsabend, wozu eine Anzahl Gäste erschienen waren. Der Chor sang unter der bewährten Leitung seines Dirigenten Herr H. Dietel mehrere Lieder, welche von den Anwesenden begeistert aufgenommen und lebhaft applaudiert wurden. Dann ging es in den Keller, wo ein reichbesteckter Tafel, gesäubert mit Blumen und allen möglichen Gemüßen, der Teilnehmer wartete. Herr H. Waldschmidt, der Präsident des Vereins, hielt die Gäste im Namen des Vereins willkommen, worauf Pastor Mornhinweg in beredten Worten den Dank der Gäste ausbrachte. Es folgten in übersprudelnder Laune Volkslieder, von Alten gefungen, und Einzelvorträge von Frau John Schnabel, den Herrn Seidel, Mittenendorf, Ameling und Waldschmidt. Auch einige der Gäste ließen sich hören, und alle ernteten leichten Beifall. Als Schlussfeier brach dann noch Feuer durch einen Sand im Schornstein aus, und nachdem die Feuerwehr dasselbe gelöscht, wurde dieselbe noch bewirkt. Wie sehr der gemütliche Abend gefallen hat, zeigt sich doch selbst nach dem Feuer die Gesellschaft weiter feierte und sich ungern trennte. Alle waren hochbefriedigt und wünschten schon den nächsten Unterhaltungsabend herbei. Wie verlautet, gedenken eine Anzahl Sänger dem Verein beizutreten, und alle Sangeslustigen mögen sich beim Präsidenten Waldschmidt, beim Sekretär O. Seidel oder bei anderen Mitgliedern melden. Auch passive Mitglieder sind willkommen. Der monatliche Beitrag ist nur 25c. Ein gemischter Chor ist eine Zierde jeder Stadt und Neu-Braunfels sollte einen großen Chor haben. Wt.

† Am Dienstag, den 23. November wurden im Pfarrhaus von Pastor Mornhinweg folgende drei Kin-

der des Herrn Richard Wagner und Gattin Clara, geb. Warler, getauft: Gilbert Benno, Edwin Eddie und Milton Max. Die Paten des ersten Namens Kindes sind Herr Alvin Schneider und Frau Hertha Schneider; die des zweiten Herr Paul Froehlich und Frau Luisa Froehlich; und die des dritten Fr. Delta Boenig und Herr Max Wagner.

† Im gärtlichen Hause der Brauteltern Herrn und Frau Hugo Kohlenberg fand am Mittwoch, den 17. November, die Vermählung ihrer Tochter Fr. Elsie Kohlenberg mit Herrn Albert Boenig, Sohn von Herrn und Frau Albert B. Boenig Sr. statt. Im für diesen Zweck geschmackvoll dekorierten Saal und umgeben von zahlreichen Verwandten und Freunden des Brautpaars vollzog Pastor Mornhinweg die feierliche Handlung. Das Gefolge des Brautpaars bestand aus folgenden Damen und Herren: Herr Herbert Boenig, Bef Man; Frau Edgar Ploes, Matron of Honor; Brautführer und Brautjungfern: Herr Victor Bading und Fr. Leska Boenig, Herr Rudolph Soestling und Fr. Laura Conradts. Fr. Elaine Schulze fungierte als Blumenmädchen und Mästet Herbert Boenig als Ministrant. Der Hochzeitmarsch wurde von Herrn Max Schulze auf der Pfeife mit Begleitung auf dem Piano von Herrn Leo Bloes gespielt. Auf den Traum folgte dann ein feines Festessen.

† Zu Ports Creek starb am Mittwoch, den 17. November, an Altersgebrechen Herr Fritz Dietert im Alter von 78 Jahren, 10 Monaten und 2 Tagen. Der Dahingeschiedene wurde am 15. Januar 1848 zu Rötof, Deutschland, geboren und starb mit seinen Eltern im Jahre 1867 nach Texas. Leider war der Dahingeschiedene von Geburt taubstumm; er war aber ein tüchtiger Arbeiter und war bis in sein hohes Alter hinein recht tätig gewesen. Bei seinem Halbbruder Herrn Gustav Dietert hatte er sich durch alle guten Eigenschaften hervorragend auszeichnen, war das Preisrichteramt ein ungemein schwieriges. Das Preisrichterkollegium bestand aus Frau Dr. Bertha Friede, Frau George Eifel-Schmidt und Herrn Paul Jahn. Preise erhielten Carl Brieke jr. unter Ann Erolon Schulze, Lloyd Frank Haase, Marie Louise Hoppe, und die Willinge Carolyn und Zocelyn Heffele.

† Herr Heinrich Haas von Twin Sisters ist in der Gegend von Marion gezogen.

† Nach einem Krankenlager von 7 Monaten starb im Heim ihres Sohnes und ihrer Schwiegertochter Herrn und Frau Emil Neuse, am Samstag, den 20. November die betagte Frau Sophie Neuse, geb. Hart, im selten hohen Alter von 85 Jahren, 7 Monaten und 20 Tagen. Die Entstehung wurde am 1. April 1841 zu Döberitz, Raffau, geboren und kam im frühen Kindesalter von 4 Jahren mit ihren Eltern in den kleinen Ort nach Texas, indem auch ihr späterer Gatte, damals 8 Jahre zählend, den Ozean freute. Die Verstorbenen verlebten ihr ganzes Leben in der Nähe von Neu-Braunfels und 61 Jahre auf der Farm, die sie mit ihrem Gatten erworben hatten. In den ersten Jahren war sie im Jahre 1862 mit Herrn Heinrich Neuse getroffen, der an ihr in jenen aufopferungsreichen Pionierjahren eine tapfer und fleißige Lebensgefährtin hatte. Ihrem glücklichen Ehebunde entstiegen 11 Kinder, von denen ein Sohn, ein Sohn, im besten Mannesjahr und ein weiterer Sohn, Walter, in der Mitte des Lebens eine Beute des Todes geworden sind. Im Jahre 1905 ist ihr auch der geliebte Gatte im Tode vorausgegangen. Nach dessen Entstehen verblieb sie auf ihrer Farm und wohnte zusammen mit ihrem jüngsten Sohne und dessen Gattin, Herrn und Frau Emil Neuse. Vor 16 Jahren hat sie dann ihre Farm an diesen Sohn übertragen. Ihr langer Lebensabend wurde leider je und dann etwas durch die Gebrechen des Alters getrübt. Aber ihre Angehörigen und namentlich ihr Sohn Emil und Gattin, sorgten für eine gute und jürgende Pflege. Ihr Ableben wird schmerzlich betrachtet. Von 6 Söhnen, den Herren August, Albert, Willie, Gustav, Hugo und Emil Neuse, zwei Töchtern, Frau Anna Kannemeyer und Frau Eddie

Pape, einem Schwiegersohn, 7 Schwiegertöchtern, 27 Enkeln, 20 Urenkeln, einer Schwester, Frau Minna Hundertmark, einem Schwager, Herrn Geo. Rittmann, und zahlreichen Verwandten und Freunden. Die Beerdigung fand am Montag, den 22. November, gerade am Hochzeitstage der Verstorbenen, unter sehr zahlreicher Beteiligung auf dem Neu-Braunfeller Friedhof und unter Leitung von Pastor Mornhinweg statt. Der Kirchenchor sang, als der Sarg ins Grab gesetzt wurde, ein rührendes Trostlied. Und die reichen Blumenspenden zeugten weiter davon, wie allgemein beliebt und geschätzt die Verbliebene in ihrem Leben war. Folgende Enkel dienten als Fahrträger: Max Neuse, Henry Neuse, Arthur Neuse, Oscar Pape, Herbert Neuse und Erno Neuse. Die Ehrenbahnträger waren die Herren Theo. Schwab, Emil Voigt, Ling. Triest, Gus. Reinartz, Henry Krueg, Gottlieb Zipp Sr., Henry Weg, Theo. Medel, Aug. Ebert, Fritz Tausch, John Fenste und Ed. Baetz.

† Herr Walter A. Scholl ist am 2. November als County Surveyor gewählt worden und hat sein Wahlzertifikat erhalten.

† Wer noch Teller zu bekommen

hat von dem Bazar des Women's Civic Improvement Club wird erachtet,

dieselben bei Frau Ed. Gruene abzuholen.

† Dr. P. G. Suehs von Austin, Spezialist für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Samstag, den 4. Dezember im Neuen Hinman - Gebäude sein.

† Hirschfelle werden gegerbt, mit den Haaren oder zu Leder, in Tolles Gerberei,

10 2

† An Dairy - Leute:

Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Henry oder im Wiggle Wiggle Store ab.

Guadalupe Treasury, ff.

Seguin.

† Vollständige Auswahl Buggies, Surrens, Wagen, Geschirre und Sättel bei G. Heidemeyer Co. ff.

† Pferde und Esel zu verkaufen auch welche vom Gebirg und von Oklahoma; sowie auch Milchfische.

Albert Vogel, Neu-Braunfels, Texas.

ff.

† Auto Tops, Sitzeüberzüge, und Reparaturen an Auto und Buggy Tops bei G. Heidemeyer Co. ff.

† Für schnelle, sachkundige Reparatur von Ihnen jeder Art und Schnellfischen zu mäßigen Preisen Roth's an der Plaza Ihr Juwelier seit 1884

† Lincoln Farben schützen, erhalten und verschönern Ihr Heim; diese Farben sind zu haben bei G. Heidemeyer Co.

ff.

† An Dairy - Leute:

Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Henry oder im Wiggle Wiggle Store ab.

Guadalupe Treasury, ff.

Seguin.

† Vollständiger Vorrat von Lincoln Hausfarben, Enamels, Stains und Varnishes, bei G. Heidemeyer Co.

ff.

† An den Preis - Putzegeln des New Braunfels Social Club am 21. November beteiligten sich 107 Reiter und Reiterinnen — 89 Herren und 18 Damen. Von den 31 Putern, die verteilt wurden, eroberten die Damen fünf und die Herren sechsundzwanzig, wie aus folgender Liste ersichtlich:

|                          |    |
|--------------------------|----|
| 1. Percy Schriewer       | 46 |
| 2. Frau Harry Heidemeyer | 45 |
| 3. Clifford Roelich      | 44 |
| 4. Z. Brenner            | 43 |
| 5. Aug. Triest           | 43 |
| 6. Wm. Stratemann        | 43 |
| 7. Alm. Reinartz         | 43 |
| 8. Hilmar Schriewer      | 43 |
| 9. Frau Weston Rosenborg | 42 |
| 10. A. C. Mergel         | 42 |
| 11. Emil Dietert         | 42 |
| 12. Walter Holtz         | 42 |
| 13. Erwin Weg            | 41 |
| 14. Herm. Babel Sr.      | 41 |
| 15. Hil. Oberkampf       | 41 |
| 16. John Ruppel          | 41 |
| 17. Frau Alf. Thiele     | 40 |
| 18. Fred Vogel           | 40 |
| 19. Frau Frieda Ludewig  | 40 |
| 20. Alf. Weidner         | 40 |
| 21. Otto Penshorn        | 40 |
| 22. Wm. Schleicher       | 39 |
| 23. Harry Stainer        | 39 |
| 24. Hugo Stratemann      | 39 |
| 25. Hn. Streuer Sr.      | 39 |
| 26. Herm. Babel Jr.      | 39 |
| 27. Arthur Heidemeyer    | 39 |
| 28. Alf. Weidner         | 39 |
| 29. Frau Emma Oberkampf  | 38 |
| 30. W. Stahl             | 38 |
| 31. Bill Kierlik         | 38 |

5.00 Belohnung

für ehrliche Kinder einer Granatsabofabrik (Stieglitzmischer); bitte abzugeben bei Frau John Schnabel, oder in der Office von S. B. Pfeiffer Co.

Gus. Rust und Frau.

10 2

Zu verkaufen — Gutes Butterbrot und Spizenfutter in Ballen. Richard Schumann. Telefon 906073, 10 4

Farm zu verkaufen, 57 Acre, bei Marion. Willie Leisner, Santa Clara Straße.

1

80 Acre, ungefähr halbwegs zwischen Aberton und Carrizo Springs, Dimmit County, Winter Gardens, einige Improvements, \$100 der Acre.

223 Acre gut eingerichtet, \$25,000.

00, 110 Acre, improved, \$17,500.00.

J. D. Grele, 11 Aztec Bldg., San Antonio, Texas.

10 2

Allerlei deutsche Frau, 48 Jahre alt, sucht Stellung. Gute Behandlung vorgezogen, Lohn nach Erfriedenheit. Adresse: No. 1004, c. o. P. O. Box 361, New Braunfels, Texas.

10 3

Zu verkaufen. — Gutes Butterbrot und Spizenfutter in Ballen. Richard Schumann. Telefon 906073, 10 4

Farm zu verkaufen, 57 Acre, bei Marion. Willie Leisner, Santa Clara Straße.

1

80 Acre, ungefähr halbwegs zwischen Aberton und Carrizo Springs, Dimmit County, Winter Gardens, einige Improvements, \$100 der Acre.

223 Acre gut eingerichtet, \$25,000.

00, 110 Acre, improved, \$17,500.00.

J. D. Grele, 11 Aztec Bldg., San Antonio, Texas.

10 2

Allerlei deutsche Frau, 48 Jahre alt, sucht Stellung. Gute Behandlung vorgezogen, Lohn nach Erfriedenheit. Adresse: No. 1004, c. o. P. O. Box 361, New Braunfels, Texas.

10 3

Zu verkaufen. — Eine Monitor

Sämaschine, ein Milch-Separator, eine 1½ Hörnleowar Gasoline-Maschine, und 1 Gallone - Buttermilker.

Franz Hugo Sattler, Star Route.

10 2

Deutscher Arbeiter gesucht für

Farmarbeit, mit Kühe melken können. Mann mit Familie vorgesogen.

Franz Gneuer, Gancor, Texas.

10 2

Reparaturen, wir haben einen erfahreneren Uhrmacher angefordert und können prompte, garantierte Arbeit liefern. Es ist unser Stolz, einen Auftrag

rechtzeitig auszuführen.

ROTH'S

an der Plaza

Ihr Juwelier seit 1884

† Herr Walter A. Scholl ist am 2. November als County Surveyor gewählt worden und hat sein Wahlzertifikat erhalten.

† Wer noch Teller zu bekommen

hat von dem Bazar des Women's Civic Improvement Club wird erachtet,

dieselben bei Frau Ed. Gruene abzuholen.

† Dr. P. G. Suehs von Austin, Spezialist für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Samstag, den 4. Dezember im Neuen Hinman - Gebäude sein.

† Hirschfelle werden gegerbt, mit den Haaren oder zu Leder, in Tolles Gerberei,

10 2

† An Dairy - Leute:

Wir kaufen Rah

**Eprobte Koch- und Back-Rezepte.**

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden.  
Zum Ausdrucken und Aufbewahren empfohlen.

**Sehr gutes Maisbrot.**

Man siebt 1 Tasse Maismehl und 1 Tasse Weizenmehl zusammen durch und zugleich auch 3 nicht gehäufte Theelöffel Backpulver, nebst 1 Theelöffel Salz, gibt dann noch  $\frac{1}{4}$  Tasse Zucker und 1 Tasse Milch und ein gut geschlagenes Ei dazu und verrührt dieses zu einem glatten Teig, den man in flacher Pfanne 15 bis 20 Minuten backen läßt.

**Nach zubereitete Biscuits.**

2 Tassen Mehl,  $\frac{1}{2}$  Theelöffel Salz, 1 Theelöffel Backpulver, mische und siebe dieses und rüttre 1 Theelöffel Butter hinein. Rüttre mit Milch zu einem dicken Teig. Schütte den Teig löffelweise in mit Fett bestrichene Pfannen und backe bei starker Hitze.

**Sehr gutes Maisbrot.**

Man siebt 1 Tasse Maismehl und 1 Tasse Weizenmehl zusammen durch und zugleich auch 3 glatte Theelöffel Backpulver und  $\frac{1}{2}$  Theelöffel Salz; gibt dann noch  $\frac{1}{4}$  Tasse Zucker und 1 Tasse Milch und ein gut geschlagenes Ei dazu und verrührt dieses zu einem glatten Teig, den man in flacher Pfanne 15 bis 20 Minuten backen läßt.

**Drei Radium - Ballau.**

**Erzählung von St. G. White und S. S. Adams.**

(Fortsetzung.)

Dabei beobachtete er mich mit schiefgelegtem Kopf, wie die Käne eine besonders feste Maus, und setzte nach einer Pause hinzu:

"Wir sind nach den unerheblichen Begriffen mancher Leute ein bisschen zu grob vorgegangen und könnten leicht Ungelegenheiten davon haben. Sie wissen viel zu viel!"

"Was verlangen Sie von mir?"

"Nur, daß Sie unseren Kurs nach San Salvador nehmen! dann wollen wir Sie unbehelligt lassen."

"Und wenn ich es nicht tue?"

Er zuckte die Achseln. "Dann können Sie sich die Folgen ja selbst ausmalen."

"Rings umher gibt's Wasser genug, nicht wahr?" fragte ich mit deutlicher Anspielung.

"Zawohl, und es ist auch tief genug!"

In diplomatisches Schweigen gehüllt, rückten wir unsere Blicke nach dem Horizont. Ich wußte nicht ob ich ärgerlich, belustigt oder beunruhigt darüber sein sollte, daß der Mann meinen Scharfsinn so geringschätzte. Der Käder war doch gar zu plump. Bis Sal Salvador in Sicht kam, würde man mein Leben ebenfalls schauen, daß ich niemals den Hafen erreichen würde, stand bombenfest. Ich war nur vor die Wahl gestellt, ob ich schon jetzt oder erst einige hundert Meilen weiter südöstlich über Bord geworfen sei zu wollte.

Mein Gedanken jagten sich. Vielleicht würde es mir gelingen, die Leute durch tägliche solche Berechnungen irrezuführen, das Schiff in die Nähe einer Küste zu bringen, die ich durch Käder erreichen konnte und zu entfliehen, während die Leute sich auf hoher See glaubten. Es würde allerdings schwerer Überlegung bedürfen, um nicht Verdacht zu erregen, doch war dies der einzige Ausweg, der sich mir bot, und ich entschloß mich kurzerhand, ihn zu wählen.

"Das ist alles schön und gut," sagte ich, "aber ihr seht, daß ihr ohne mich nichts machen könnt, und ich habe nicht Lust, den Verdienst von zwei Jahren zu verlieren und noch dazu ganz umsonst den Mund zu halten.

Sie beanspruchen den gleichen Anteil der Beute, wie die andern!"

"Das ist nicht mehr als recht und billig," rief Handi Salomon. "Den sollen Sie haben."

Wenn etwas meinen Verdacht bestätigen könnte, so war es diese roide Einwilligung. Hütte Handi Salomon die leiseste Abkühlung gebracht, mein Leben zu schonen, so würde er versucht haben, um den Preis zu feilschen; dazu kannte ich den Mann zu gut.

Der Nigger rief uns zu Tisch. Wir saßen in der Käste, wo die noch immer verschlossen Blätter stand; Puls, der vorgab, Kenntnis im Schlosserhandwerk zu besitzen, wollte höhner seine Kunst daran probieren. Nach dem Essen gingen wir zunächst wieder an Tisch. Die Insel erschien jetzt nur noch als ein leuchtender Fleck am Horizont. Ich lebte mich über die Meeling, schaute dorthin und streifte dabei zufällig mit dem Auge das unter mir pendelnde kleine Boot. Sofort durchzuckte mich der rettende Gedanke, daß ich damit zu Percy Darrom zurückkehren könnte, wenn ich meine Flucht noch in derselben Nacht

auf deren leidenschaftsdurchwühlte Züge das Licht der Hängelampe scharfe Schatten warf, in Raum. Mit ihren schimmernden, blutigen Läppen und den unreflektierten Gesichtern bildeten sie einen schneidenden Kontrast zu dem fleckenlosen Weiß, dem blitzenden Metall und glänzenden Ledern in Old Scrubs Käuse.

Als ich die Stufen hinaufgeprungen war, verflogen meine geblenden Augen mir oben in der Sternennacht zu gewöhnen, blieb ich eine Weile stehen. In der nächtlichen Stille vernahm ich jetzt nur das Tauen des Windes in der Tafelage, das Anklatschen des Wassers an die Wände und den Metallklang von Verdoas Instrument.

Von Puls entdeckte ich keine Spur und tröstete mich schon damit, daß er wohl nach vorn gegangen sein werde, als ein zuflügiges Blick in die Tafeloge mir hoch oben, direkt am Hauptmaß seine Silhouette zeigte. Was er dort wollte, war mir rätselhaft, doch zerbrach ich mir nicht den Kopf darüber, sondern freute mich, daß er mich auf die Weise nicht stören konnte.

Gern hätte ich eine Waffe und Munition oder wenigstens etwas Zwischen- und Wasser mitgenommen, aber dazu war keine Zeit mehr. Noch immer sah ich am Horizont die dunkle Silhouette der Insel, so hatte ich also meine Feuer- und Rauchfäule, um mich zu leiten. Ohne Zögern löste ich das Tau und zog das Boot längsseits.

Was nun folgte, will ich so genau wie möglich und in richtiger Reihenfolge schildern.

Ein langer, weißer Lichtstrahl schoß durch das Kästendach zu beträchtlicher Höhe empor. Er schlammerte durch die hölzernen Planten wie durch Glas und war seltsamerweise von scharf begrenzter, rechteckiger Form wie ein Luftschild. Vom Augenblick seines Erscheinens an trat vollkommenes Windstille ein.

Obgleich die strahlende Säule ihre geraden, bestimmten Umrüste behielt, verbreitete sich das Licht an der Seite, wo sie an dem Kästendach hervortrat, wie flammandes Öl, und das Feuer, wenn man es so nennen will, drang mit unglaublicher Geschwindigkeit durch alle Räume und Augen zwischen den Planten, bis das ganze Deck einem Feuerwerkskunststück ähnlich in seinen glühenden Rändern glühte. Von jeder dieser Linien aus griff das Feuer dann weiter um sich, als ob es durch die Planten jäherte.

Der ganze Vorgang dauerte nur einen Augenblick. Ich konnte mich weder bewegen, noch sprechen, ja mein Haftungsvermögen reichte nicht einmal mehr zu bloßer Beobachtung aus.

Plötzlich wurde die Totenstille unterbrochen. Durch einen harten metallischen Klapp. Dann hörte ich einen gellenden Schrei. Puls war durch ein starkes Überholen des Schiffes aus der Tafelage geschleudert worden, stürzte gegen die Meeling und über Bord ins Wasser. Dann erdröhnte wieder ein furchtbarer Schrei, ein zweiter, ein dritter — und im nächsten Augenblick stürmten alle Leute der Mannschaft aus dem Kästendach, rannten wie Wahnsinnige an die Bordwand und sprangen ins Wasser.

Meine Gedanken fingen an, sich zu verwirren.

Obgleich ich die Flammen, die jetzt das ganze Schiff einhüllten, zu spüren meinte, fühlte meine Hand sich ganz kühl an. Alles verschwamm mir vor den Augen. Dann wuchs unzählig ein tolles Verlangen riesengroß in mir empor, von dessen unwiderstehlicher Kraft Sie sich keines Vorstellung machen können; der Wunsch nach Wasser. Es war nicht Durst oder die Sehnsucht, die mir undeutlich zum Beinbecken kommende, körperliche Glut zu lindern, sondern eine ganz unbewußtliche, sähne Begierde nach der Flüssigkeit selbst. Ohne Zögern, ob es das Natürliche vor der Welt wäre, schwang ich mich über die Meeling, um mich ins Meer zu stürzen. Ich entfinne mich nur noch das leichten flüchtigen Einbruch. Es war der, eines wahren Schmelzofens von Zicht. Dann empfand ich eine starke Erfrischung und verlor das Bewußtsein.

Dritter Teil.

Verlassen auf der Insel.

Erstes Kapitel.

Der Kreuzer "Wolverine".

Als Slade seine Erzählung beendet

hatte, herrschte tiefer Schweigen in der Messe der "Wolverine". Kapitän Bartlinon, der Feuergrade in seinem Stuhl saß und starb über den Richterstatter hinwegblinzelte, sahen wie ein Richter die gefüllerten Tatzen abzuwagen. Doktor Tredons knorrige, halb im Schatten verborgene Gestalt war ganz in sich zusammengezogen. Seine hellen Augen blinzelten mit leicht besorgtem Ausdruck auf Slades Gesicht. Die andern standen völlig unter dem Bann des Gehörten. Wie Kinder, denen im Theater die Welt um sie her verbunden ist, folgten sie hingerissen den Worten Slades, und wie jene beim plötzlichen Fallen des Vorhangs, so redeten sie sich und blinzeln mit den Augen, als die Erzählung zu Ende war.

Bei Slade, der leidenschaftlich erregt geworden hatte, trat ein starker Rückenschlag ein. Er murmelte ein paar unzusammenhängende Worte — (Fortsetzung folgt.)

**Ein Fall aus zehn.**

Bernadatüpfung einer kleinen Schnitt- oder sonstigen Wunde oder Abschürfung mag in neuen Fällen kaum keine großen übeln Folgen haben, aber ist der eine Fall zehn, bei dem Blutvergiftung, Kinnbadenframps oder eine chronisch eiternde Wunde entsteht. Am billigsten, besten und sichersten ist es, die Wunde mit flüssigem Vorzone zu desinfizieren und durch Anwendung von Vorzone Pulver die Heilung zu vervollständigen. Preis (flüssig) 30c, 60c und \$1.20. Pulver 30c und 60c. Zu haben bei B. G. Voelker & Son.

# Match what Buick gives Against any other car

A 17-15

Study the Buick features listed below. Compare what Buick offers with any other car; see for yourself why the Greatest Buick Ever Built is the greatest motor car value ever offered.

Automatic Heat Control  
Only 4 Oil Changes a Year  
Mechanical 4-Wheel-Brakes  
Vacuum-Cleaned Crankcase  
One-Piece, I-Beam Front Axle  
Controllable-Beam Headlights  
5-Bearing-Surface Steering Gear  
4000 Authorized Service Stations  
Thermostatic Circulation Control  
Jet-Black Tires and Jet-Black Rims  
Fisher Bodies with VV Windshield  
An Engine Vibrationless Beyond Belief  
Automatic Lubrication—Balanced Wheels  
High-Speed Starting Motor—Sealed Chassis  
Triple-Sealed Engine—Cantilever Rear Springs  
The Torque-Tube Drive—Three Wheelbase Lengths

**SIPPEL BUICK CO.**

NEW BRAUNFELS, TEXAS

Geschenke für jede Gelegenheit  
Schmuckächen, Diamanten, Uhren  
Silberware, geschliffenes Glas

**ROTH'S**

an der Plaza  
Ihr Juwelier seit 1884

**Achtung Farmer!**

Ich werde jeden Donnerstag Corncrushen, mit oder ohne Thicks.  
Westen Rothenberg,  
7 9 Braden, Texas.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf unseren Ländereien ist strengstens verboten; Zuwidderhandelnde werden wir gerichtlich belangen. Heinrich Weil, Heinrich Medel, Adolph Weidner, Heinrich Hoffmann, Heinrich Wiedner. 9 3

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinen Ländereien, sowie auch das Betreten derselben, ist strengstens verboten; Zuwidderhandelnde werden gerichtlich bestraft. 9 3 Ernst Payne.

**Jagdverbot.**

Zagen, Faltenstellen und Kamieren ist verboten in meinen Parstes.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinen Ländereien und das Betreten derselben ist verboten; Zuwidderhandelnde werden wir gerichtlich belangen. 8 8 Bear Creek Game Reserve.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinem Lande, besonders auch das Jagen mit Hunden, und das Betreten meines Eigentums, ist verboten; Zuwidderhandelnde werden gerichtlich belangen. 8 4 Edmund Wenzel.

**Jagdverbot.**

Ich habe die Ländereien des Herrn Bitius Friemann gepachtet und verbiete das Jagen und Faltenstellen auf denselben. Zuwidderhandelnde werden gerichtlich belangen. 8 3 Edmund Wenzel.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinen Parstes, besonders das Jagen mit Headlights und mit Hunden, ist verboten; Zuwidderhandelnde werden gerichtlich belangen. 8 3 Albert Kraft.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinen Parstes, besonders das Jagen mit Headlights und mit Hunden, ist verboten; Zuwidderhandelnde werden gerichtlich belangen. 8 3 Fred Kopplin.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinen Ländereien und das Betreten derselben ist hiermit strengstens verboten; Zuwidderhandelnde werden ich gerichtlich belangen. 8 3 Ferdinand Wenzel.

**Jagdverbot.**

Das Jagen auf meinen Ländereien und das Betreten derselben ist hiermit strengstens verboten; Zuwidderhandelnde werden ich gerichtlich belangen. 8 3 Frau Rita Nahe.

**Henne Lumber Company**

Vaumaterial - Händler

Sehen Sie sich unsere wunderlichen Pläne-Bücher an. Was man bauen soll, und wie man es thun soll. Sprechen Sie in unserer Office vor und machen Sie Gebrauch von unserem Dienst.

Walter Faust, Präsident.

H. G. Henne, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer.

H. Dittlinger, Vice-Präsident. Milton W. Dietz, Hülfssässierer.

**THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunfels**

Kapital und Überschuss - \$200,000.00  
Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Travelers Checks. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einzahlungen prompt beförgt. Safety Deposit Boxes zu verrengen.

Directoren:  
H. Dittlinger, George Eiband, Hanno Faust, Walter Faust, Olmar A. Gruene, H. G. Henne, B. W. Nuhn, Otto Reinartz, Ed. Schleyer.

**Fleisch und Fleischwaren**

Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telefon-Bestellungen gegeben.

**HERING'S MARKETS SANITARY - PLAZA - PALACE**

Phone 56 Phone 63 Phone 180

## Kriegsgefangen in Russland.

9. Der Fluchtplan.

(Fortsetzung.)

Und bald war es so weit.

Plötzlich, wie immer unkontrollierbar woher und wie, machte ein Gerücht unter uns die Runde, wir sollten nicht länger hier bleiben, wir würden nach Sibirien zurücktransportiert werden. So vage und unverbürgt es war, es genügte doch, um uns allen einen gewaltigen Schreck einzujagen.

Im ersten Augenblick stand es bei mir fest: Nach Sibirien gehst du nicht zurück. Lieber sollen dich die Wölfe und Bären im Urwald in Felsen reißen, als noch einmal das entsetzliche Elend, den Hunger und die Misshandlungen dulden. Ich teilte den Kameraden gleich meine Meinung mit. Sofort fanden sich unter ihnen mehrere, die bereit waren, eine Flucht zu wagen, sobald sich das Gerücht irgendwie zu bestätigen schien.

Gerade in den Tagen kamen vier Österreicher zurück, die einen Fluchtversuch unternommen hatten. Was sie erzählten, war ganz dazu geeignet, uns allen Mut zu nehmen.

Sie erschöpft und überboten sich in grausigen Berichten über die Schrecken der Waldwildnis. Von Berg zu Berg waren sie geliefert. Durch tiefe Täler, in dessen Gründen ein reißender, eiskalter Fluss brauste, hatte ihr Weg sie geführt.

Waren sie der Gefahr mit ihrem schwachen Stock von der Stromung gegen Felsen und Klippen geworfen und zerschmettert zu werden, entgangen, dann hatten eine Stunde später

umergändliche Stimpfe sie fast verschlungen. Bis an den Hals stieckende im Morast, und nur dadurch, daß sie die Arme ausstreckten, hielten sie sich hoch. Wölfe und Bären hatten sie durch schnell entzündete Feuerbrände verjagen können.

Sie rieten uns dringend ab, unser Plan auszuführen. Wir drangen in sie, ob es denn ganz unmöglich sei, durchzukommen. Da gaben sie es zu, die Möglichkeit sei vorhanden. Aber sie meinten: „Ihr dürft euch nicht nach Norden der Halbinsel Kola zuwenden, ihr müßt versuchen, an das Baffin-Meer zu kommen. Die erste Bedingung für das Gelingen ist Kraft und nochmals Kraft, dazu der feste Willen. Genügend Proviant müßt ihr mitnehmen, denn ihr werdet taglang marschieren, ohne eine menschliche Behausung zu treffen. Auch Peile und sonstiges Material zum Abzubau beforgt euch, sonst kommt ihr keine 10 Kilometer weit. Ein Kompass und eine Karte sind unerlässlich. Habt ihr erst die ersten finnändischen Behausungen erreicht, so habt ihr gewonnenes Spiel. Dort wird man euch schon weiterhelfen.“

Der Bericht schmetterte mehr niederr als er ermutigte. Und meine Kameraden begannen, bedenklich zu werden. Das Häuflein ans meiner Parade, das die Flucht wagen wollte, schwoll auf sechs Mann zusammen. Die Moushelden kamen mit allerhand leeren Ausreden und Ausflüchten. Die einen fühlten sich plötzlich frisch, die anderen schalteten uns geradezu Narren.

Bei der nächsten Gelegenheit sprachen wir mit den Kameraden aus der Nachbarparade. Auch hier fanden sich mehrere, die sich uns anschließen wollten. Wir berieten hin und her, wie

wir am besten die Vorbereitungen träfen. Lebensunterhalt zusammenzubringen, war verhältnismäßig leicht bei dem Nebelzug, in dem wir lebten. Auch Peile, Striche und Nagel konnten wir uns leicht beschaffen.

Aber einen Kompass, eine Karte? davon drohte unser Plan zu scheitern. Da glaubte, wir hätten das ganze Kandalast auf den Kopf stellen können, ein Kompass wäre auch dann nicht zum Vorschein gekommen. Zum Glück besaß ein Fluchtamerad, Karl Gasse, noch eine Uhr. Die konnte zur Not den Kompass ersetzen, vorausgesetzt, daß immer klares Wetter und Sonnenchein war.

Nun noch die Karte. Ich sprach mit Rückmann, unserem Einkäufer, und bat ihn, in Kandalast eine Karte aufzutreiben. Er wollte es versuchen, hatte aber wenig Hoffnung auf Erfolg. Alles ging jetzt bei uns im Elternpo, denn schon waren Kriegsgefangene von Kandalast zurücktransportiert. Wir wußten nicht wohin, aber es stand fest bei uns, sie fanden wieder nach Sibirien.

Fast jeden Abend trafen wir jetzt mit unseren Freunden zusammen. Sie benachrichtigten uns, daß noch 4 Uiguren sich uns anschließen wollten. Das war uns nur lieb, denn je mehr wir waren, desto eher konnten wir einen etwaigen Kampf mit wilden Tieren besiegen. Damals rechneten wir aus, daß unser Trupp 13 Männer stark werden würde. Davon entfielen auf meine Parade 6, auf die andere 7 Männer. Bei diesen Zusammensetzungen wurde regelmäßig Bericht abgelegt, wie weit die Vorbereitungen gediehen, wieviel Lebensmittel schon gespart und angehäuft waren. Wir nutzten uns alles vom Mund ab, und ich kann Unteroffizier Rückmann gar nicht dankbar genug sein, daß er mir insgeheim 25 Pfund Mehl zu verkaufen versandt. Auch eine Karte hatte er aufzutreiben können. Allerdings hatte sie kaum die Größe eines Quartblattes und gab einen Überblick über die ganze Welt in Mercatorprojektion. Städte wie Stalin und Danzig lachten wir vergessen.

Das Stück, das wir zurückzulegen hatten, nahm auf dieser Karte den Raum einer Fingerbreite ein. Aber immerhin war es besser als gar nichts. Nach dem rohen Maßstab der Karte konnte es von Kandalast bis zur Grenze in der Urallinie 500—600 Kilometer sein. Das war immerhin eine stattliche Strecke.

Das Stück, das wir zurückzulegen hatten, nahm auf dieser Karte den Raum einer Fingerbreite ein. Aber immerhin war es besser als gar nichts. Nach dem rohen Maßstab der Karte konnte es von Kandalast bis zur Grenze in der Urallinie 500—600 Kilometer sein. Das war immerhin eine stattliche Strecke.

**Zu verkaufen.** Mein sechs Zimmer Haus mit Bad und „screened porch“, 1100 Westlichen - Straße an Walnut-Straße, Neu-Braunfels. Wie Brunn, Neu-Braunfels.

**Bargain** — Neues Wohnhaus, 4

Zimmer, Bad, Blechdach, doppelte Garage, Obst- und Pecanbäume; Teil Anzahlung, Rest auf Zeit. Höheres bei Karrer Company.

**Store zu verkaufen**, neben Prince Solms Hotel. Näheres bei Peter Nowotny Jr.

**Grundeigentum**

**Nen - Mexiko** — Gut eingerichtet, garni, enthaltend 960 Acre, passend für Weizen oder Reihenfrucht; ein Teil, oder ganz zu verkaufen. G. A. Kunkel, Melrose, New Mexico.

**Zu verkaufen**, Farm, 37 Acre, 1

Mile von der Stadtgrenze an Power Line; sowie auch Gehaus, 3 Zimmer und Halle, an Willow Street, Neu-Braunfels. Näheres bei Dixi Voigt, R. 2.

**Schicken Sie** voll Beschreibung, wenn Sie Eigentum in Seattle, Washington, zu verkaufen haben. 404 Plaza Building, San Antonio, Texas.

**Zu verkaufen**, Haus und Lot 714

Castell - Straße, Neu-Braunfels. Nachzufragen bei Harry Brose, Kauf - Straße, Neu-Braunfels.

**Mütter**

Achtet auf die Zeichen von Würmern bei den Kindern. Diese Schmarotzer schädigen die Gesundheit sehr. Hat man Grund anzunehmen, daß ein Kind Würmer hat, so handle man schnell. Man gebe dem kleinen eine Dosis oder zwei von White's Cream Vermifuge. Würmer können nicht bestehen, wenn dieses Mittel gebraucht wird. Es treibt die Würmer ab und gibt dem Baby die rosiger Wangen wieder. Preis 35c, bei B. C. Woerner & Son.

**Roth's**

an der Plaza

Ihr Juwelier seit 1884

**The Pollyanna Shop**

Eine Bluse ist von Courtaulds

Gute Kleidung für weniger als den Wholsatz. Preis. Verkauft auch Ihre Kleiderstücke, die Ihnen nicht mehr passen.

**Magenkrank**

Nieren-, Nerven- und Rheumatis-

muskrank

Sort mit der Patenmedizin!

Für 2 Cents Marken (Stamps) sende ich Ihnen sofort den wertvollen Artikel: „Meine 20jährigen Erfahrungen in der Naturheilkunde“, sowie wichtige Diät - Vorschriften und ausführlichen Prospekt über einfache, billige und bewährte Deutsche Naturheilmittel.

Dr. Menars Buch: „In vier Wochen 15 Jahre jünger!“ \$1.00. Krankenbuch mit vielen Abbildungen 30 Cents.

J. Glaser, 1641 West 70 St., Los Angeles, Calif., Dept. 78.

**BANNERS**

**BADGES - CLOTHES - UNIFORMS - GOLD BUTTONS A SPECIALTY**

**GEO. LAUTERER CO.** MANUFACTURERS & CLUB - SOCIETY GOODS 222 W. MADISON ST. CHICAGO IN BUSINESS OVER 40 YEARS ARM-BANDS - PAPER-HAT FABRICANTS - CLOTHING CATALOGS AND PRICES

## Kleine Anzeigen

## An die Leser

Um Verzögerungen in der Ausführung von Bestellungen u. s. w. zu vermeiden, ist es ratsam, an Anzeigenfunden mit englischen Namen wenn möglich englisch zu schreiben. Bei allen sind natürlich auch deutsche Briefe willkommen.

**Neu-Braunfels Zeitung.**

Wenn Sie etwas zu verkaufen oder zu verhandeln, oder einen Platz zu vermieten, sollten Sie es durch eine kleine Anzeige in der „Neu-Braunfels Zeitung“ bekanntmachen. Eine solche Anzeige kostet nicht viel, wird von sehr vielen Leuten gesehen und bringt fast immer gute Resultate.

**Eine kleine Anzeige in der „Neu-Braunfels Zeitung“ hat schon oft einen großen Platz verkaufen.**

Meine Angebote kosten 2c das Wort für einmal, 3c das Wort für zweimal, 4c das Wort für dreimal, und so weiter, und sind im voranschließenden Jahr. Keine Anzeige für weniger als 25c.

Wir ersuchen Sie, bei der Beantwortung dieser Anzeigen die „Neu-Braunfels Zeitung“ zu erwähnen.

**Zu verkaufen**, 5 Zimmer Haus mit Bad und „screened porch“, 1100 Westlichen - Straße an Walnut-Straße, Neu-Braunfels. Wie Brunn, Neu-Braunfels.

4 ff.

**Bargain** — Neues Wohnhaus, 4 Zimmer, Bad, Blechdach, doppelte Garage, Obst- und Pecanbäume; Teil Anzahlung, Rest auf Zeit. Höheres bei Karrer Company.

ff.

**Store zu verkaufen**, neben Prince Solms Hotel. Näheres bei Peter Nowotny Jr.

ff.

**Zu verkaufen**.

Wein sechs Zimmer - Haus 4 Block von Plaza, mit Hot-Air Heizung, bei jedem und kaltem Wasser, und elektrischem Kochofen.

2 10 G. O. Reinartz.

**Grundeigentum**

**Nen - Mexiko** — Gut eingerichtet,

garni, enthaltend 960 Acre, passend für Weizen oder Reihenfrucht; ein Teil, oder ganz zu verkaufen. G. A. Kunkel, Melrose, New Mexico.

8 4

**Zu verkaufen**, Farm, 37 Acre, 1

Mile von der Stadtgrenze an Power Line; sowie auch Gehaus, 3 Zimmer und Halle, an Willow Street, Neu-Braunfels. Näheres bei Dixi Voigt, R. 2.

ff.

**Schicken Sie** volle Beschreibung, wenn Sie Eigentum in Seattle, Washington, zu verkaufen haben. 404 Plaza Building, San Antonio, Texas.

8 4

**Zu verkaufen**, Haus und Lot 714

Castell - Straße, Neu-Braunfels. Nachzufragen bei Harry Brose, Kauf - Straße, Neu-Braunfels.

ff.

**Mütter**

Achtet auf die Zeichen von Würmern bei den Kindern. Diese Schmarotzer schädigen die Gesundheit sehr. Hat man Grund anzunehmen, daß ein Kind Würmer hat, so handle man schnell. Man gebe dem kleinen eine Dosis oder zwei von White's Cream Vermifuge. Würmer können nicht bestehen, wenn dieses Mittel gebraucht wird. Es treibt die Würmer ab und gibt dem Baby die rosiger Wangen wieder. Preis 35c, bei B. C. Woerner & Son.

ff.

**Roth's**

an der Plaza

Ihr Juwelier seit 1884

**The Pollyanna Shop**

Eine Bluse ist von Courtaulds

Gute Kleidung für weniger als den Wholsatz. Preis. Verkauft auch Ihre Kleiderstücke, die Ihnen nicht mehr passen.

ff.

**Magenkrank**

Nieren-, Nerven- und Rheumatis-

muskrank

Sort mit der Patenmedizin!

Für 2 Cents Marken (Stamps) sende ich Ihnen sofort den wertvollen Artikel: „Meine 20jährigen Erfahrungen in der Naturheilkunde“, sowie wichtige Diät - Vorschriften und ausführlichen Prospekt über einfache, billige und bewährte Deutsche Naturheilmittel.

Dr. Menars Buch: „In vier

Weeken 15 Jahre jünger!“ \$1.00. Krankenbuch mit vielen Abbildungen 30 Cents.

ff.

**BANNERS**

**BADGES - CLOTHES - UNIFORMS - GOLD BUTTONS A SPECIALTY**

**GEO. LAUTERER CO.** MANUFACTURERS & CLUB - SOCIETY GOODS 222 W. MADISON ST. CHICAGO IN BUSINESS OVER 40 YEARS ARM-BANDS - PAPER-HAT FABRICANTS - CLOTHING CATALOGS AND PRICES

ff.

**BANNERS**

**BADGES - CLOTHES - UNIFORMS - GOLD BUTTONS A SPECIALTY**

**GEO. LAUTERER CO.** MANUFACTURERS & CLUB - SOCIETY GOODS 222 W. MADISON ST. CHICAGO IN BUSINESS OVER 40 YEARS ARM-BANDS - PAPER-HAT FABRICANTS - CLOTHING CATALOGS AND PRICES

ff.

**BANNERS**

**BADGES - CLOTHES - UNIFORMS - GOLD BUTTONS A SPECIALTY**

**GEO. LAUTERER CO.** MANUFACTURERS & CLUB - SOCIETY GOODS 222 W. MADISON ST. CHICAGO IN BUSINESS OVER 40 YEARS ARM-BANDS - PAPER-HAT FABRICANTS - CLOTHING CATALOGS AND PRICES

ff.

**BANNERS**

**BADGES - CLOTHES - UNIFORMS - GOLD BUTTONS A SPECIALTY**

**GEO. LAUTERER CO.** MANUFACTURERS & CLUB - SOCIETY GOODS 222 W. MADISON ST. CHICAGO IN BUSINESS OVER 40 YEARS ARM-BANDS - PAPER-HAT FABRICANTS - CLOTHING CATALOGS AND PRICES

ff.

**BANNERS**

**BADGES - CLOTHES - UNIFORMS - GOLD BUTTONS A SPECIALTY**

**GEO. LAUTERER CO.** MANUFACTURERS & CLUB - SOCIETY GOODS 222 W. MADISON ST. CHICAGO IN BUSINESS OVER 40 YEARS ARM-BANDS - PAPER-HAT FABRICANTS - CLOTHING CATALOGS AND PRICES

ff.

**BANNERS**

## Kurz, aber wichtig.

In Georgia wurden neun Männer, die sich schuldig bekannten, an einem Landgericht beteiligt gewesen zu sein, vom Richter zu Zuchthausstrafen verurteilt; der Anführer auf Lebenszeit, die andern für 4 bis 20 Jahre. Sie hatten im August einen Weihen aus dem Gefängnis genommen und gefeuht. Drei in Verbindung mit diesem Vorfall Angeklagte sind noch nicht prozeßiert.

In Konstantinopel wurde der dritte Jahrestag der Gründung der türkischen Republik im alten Sultanspalast mit einem großen Ball gefeiert, wozu eine amerikanische Rege Muftikapelle „Dazzi“ spielte.

Die Sesquicentennial-Ausstellung in Philadelphia wird Ende dieses Monats jährliehen mit einem Defizit, das auf über \$5,000,000 geschrückt wird.

Prinz Heinrich von Preußen, Bruder des früheren deutschen Kaisers, ist am Freitag in Vera Cruz, Mexiko, gelandet. Depeschen von

## CAPITOL THEATRE

## PROGRAMM

Donnerstag 25. November  
Laura LaPlante, Tully Marshall, Mack Swain, Lee Moran, Tom Ricketts und Cissy Fitzgerald in

## HER BIG NIGHT

Dieses ist ein heiteres Bild mit der schönen Laura und all ihrer anmutigen Koketterie in der Hauptrolle.

## 10 und 20c

Anfang am Danktag um 14 Uhr nachmittags.

## Freitag und Samstag 26. und 27. November Extra gutes doppeltes Programm

Metro-Goldwynns erstes grosses Super-Western:

## WAR PAINT

Mit Col. Tim McCoy, dem berühmten Soldaten, Reiter, Indianer-Mann und Cowboy als Star, nebst Carl Dane und Pauline Starke und hunderten von Indianern.

Es ist ein Roman von Peter B. Kyne, voll grosser Abenteuer an der Frontier anfang der achtziger Jahre.

Romantisch durchzieht auch dieses unermesslich ergriffende Bild von Liebe, abenteuerlichen Erlebnissen und Indianerkämpfen im alten Westen.

## Sowie auch

Pete Morrison und sein Wunderpferd „Lightning“ in CHASING TROUBLE Aesops Fabeln Pathe News 10 und 20c

## Sonntag und Montag

Robert Kanes grosses Kriegs- und Liebesbild, und von einer jungen Amerikanerin, die den Pfad zweier Spione kreuzt:

THE GREAT DECEPTION mit Aileen Pringle, Ben Lyon, und grossartiger Rollenbesetzung.

Als die Krisis zwischen ihrem Lande und dem seinen weissglühend war, war sie es, die ihn neberlistete — aber als es sich um sein Leben handelte, kämpfte sie fuer ihn — eine Tigerin am Deutzen eines knatternden Gewehrs, das feurigen Trotz spuckte.

Buster Brown Comedy und International News 10 und 20c, und 15 und 25c

## Dienstag und Mittwoch

Nehmen Sie Ihre junge Freundin, um diesen „Film Riot“ zu sehen:

THE BOY FRIEND mit Marceline Day, John Harron und Geo. K. Arthur.

Er kaufte ein Buch ueber das Benehmen in der Liebe — fand aber den Hohlenmenschenweg besser. Hier ist ein romantischer Film, der einem das Herz ruschrt — und die Seiten schüttelt mit Lachen.

## Comedy und News 10 und 20c

## Donnerstag und Freitag

Conrad Nagel, Edith Roberts, George Fawcett in THERE YOU ARE Die lustigste lebhafte Comedy-Romance seit „Excuse Me“.

Aesops Fabeln und News 10 und 20c

## In nächster Zeit

Douglas Fairbanks in THE BLACK PIRATE Ganz in natuerlichen Farben gefilmt. Seht, wie der schwarze Seerauber nach Schätzchen sucht!

dort erklären, daß es sich um eine persönliche Vergnügungsreise handle von seinerlei politischer Bedeutung.

Ganz Schweden ist ein einzelnes, unendliches langes Küstenland. Im Laufe dieses Jahres wurden 240 Todesfälle durch Ertrinken verzeichnet, auf Lebenszeit, die andern für 4 bis 20 Jahre. Sie hatten im August einen Weihe aus dem Gefängnis genommen und gefeuht. Drei in Verbindung mit diesem Vorfall Angeklagte sind noch nicht prozeßiert.

In Konstantinopel wurde der

dritte Jahrestag der Gründung der türkischen Republik im alten Sultanspalast mit einem großen Ball gefeiert, wozu eine amerikanische Rege Muftikapelle „Dazzi“ spielte.

Die Sesquicentennial-Ausstellung in Philadelphia wird Ende dieses Monats jährliehen mit einem Defizit, das auf über \$5,000,000 geschrückt wird.

Prinz Heinrich von Preußen, Bruder des früheren deutschen Kaisers, ist am Freitag in Vera Cruz, Mexiko, gelandet. Depeschen von

## Allerlei aus Deutschland.

Die grosse Ausstellung der deutschen Automobil-Industrie wurde in Berlin unter gewaltigem Jubel des Publikums mit würdigster Feierlichkeit eröffnet. Für die Bedeutung der Veranstaltung spricht die Tatsache, daß der Reichsverkehrsminister und andere hohe Staats- und höfliche Beamte bei der Eröffnung anwegen waren. In Ansprachen wurde auf die gedeihliche Entwicklung der deutschen Automobile hingewiesen.

Trotz der scharfen Konkurrenz des Auslandes behaupten sich die deutschen Kraftwagen aller Gattung erfolgreich im Markt. Die Gediegene Arbeit wird auch auf diesem Gebiet anerkannt. An Leistungsfähigkeit und Ausdauer stehen die deutschen Autos den besten ausländischen Fabrikaten nicht nach. Alle Automobilfirmen des Landes haben die Ausstellung reichlich besichtigt.

München hat jetzt eine großflächige Stadionanlage erbauen. Die neue Anlage des Spielplatzes an der Grünewalderstraße gestaltet, bequem 55.000 Zuschauer unterzubringen, und es ist die Möglichkeit gegeben, diese Zahl auf 110.000 zu steigern.

Die Anlage umfaßt in der Mitte das Hauptspielfeld von der Größe 120:10 Meter, umrahmt von einer 400 Meter langen und 5 Meter breiten Kur-

## OPERA HOUSE

## PROGRAMM

Samstag, 27. November  
Doppeltes Programm

William Fairbanks in THE MAN FROM GOD'S COUNTRY

Sowie auch ein 5 Reel Feature-Bild mit

STARLIGHT THE UNTAMED dem Wunderpferd und 2 Reel Comedy 10 u. 20c

## Sonntag und Montag

28. und 29. November ... Ein Warner Bros. Classic, das soeben eine Woche lang im Aztec in San Antonio gezeigt wurde. Irene Rich, Conway Tearle, Jane Winton, Stuart Holmes und John Miljan in

## MY OFFICIAL WIFE

Etwas grösseres, als nur ein Bild, und die Preise sind recht.

Sowie auch 2 Reel Comedy 10 und 20c

## Achtung! Achtung!

Special Special Special Dienstag und Mittwoch

30. November und 1. Dezember

Wegen der enorm hohen Kosten dieses Bildes und der hohen Abzüge unsererseits sind wir gezwungen, dafuer 15 und 25c Eintritt zu nehmen.

Eddie Cantor, Clara Bow, Billy Dove, Lawrence Grey, Natalie Kingston und William J. Worthington in

## KID BOOTS

Sie werden sich nach mehr sehen, nachdem Sie Cantor in „Kid Boots“ gesehen haben.

Sowie auch

Fox News 15 und 25c

## Donnerstag und Freitag

2. und 3. Dezember

Was hinter geschlossenen Türen in der Hölle des Heimes in Amerika vorkommt.

— Seht —

Virginia Valli, James Farrell McDonald und Allen Simpson in

## THE FAMILY UPSTAIRS

Ebenfalls ein grosser Erfolg im Majestic in San Antonio.

Seht dieses Bild!

Felix Cat Comedy und Fox News 10 und 20c

## Vergess nicht — Red Grange

wird hier sein Sonntag und Montag, 5. und 6. Dezember — der groesste Fussballspieler der Welt.

dort entlang ziehen sich fünf gerade Laufbahnen von je 120 Meter Länge. An der südlischen Längsseite befindet sich die 50 Meter lange Tribüne mit Sitzen, deren es 1,600 sind. Das Dach ist lediglich von zwei Säulen getragen, so daß der Zuschauerraum einen völlig ungebundenen Ausblick hat. Es ist die grösste Spannweite, die bisher in Deutschland gewagt wurde. Der Unterbau der Tribüne aus Eisenbeton enthält Wirtschafts- und Betriebsräume, Umkleide- und Badezimmer und die sonstigen zum Sportbetrieb notwendigen Einrichtungen, sowie Wohnungen. Auf der andern Seite des Feldes ist die Stehtribüne von 150 Meter Länge, die 25.000 Zuschauer aufnehmen kann und gleichzeitig einen Eisenbahnunterbau hat, deren gewaltige Räume zunächst für Einstellbalken und für eine gedekte Achterbahn für Winterübungen verwendet werden. Die beiden Tribünen sind durch Zuschauerställe in weitem Bogen verbunden. An das Stadion schließen sich nördlich ein Hockeyspiel- und südlich ein Fussballübungsfeld an.

Die Hamburger Bürgerschaft genehmigte die Schaffung von neuen planmäßigen Professuren an der Universität für Betriebswirtschaftslehre und Soziologie, für Zivilrecht, für Mineralogie und Petrographie und einer außerordentlichen Professur für Mathematik, sowie den Bau einer weiteren Vorade für das Anatomische Institut.

Ein entsetzlicher Unfall ereignete sich auf dem Gelände des Gefangenengelagers Leutkirchen bei Stalldorf. Die Arbeiter Scheel, Lehmann und Kochnish waren am Dampfzug beschäftigt. Scheel hatte sich in der Driftstunde auf ein Rad der Maschine gesetzt. Er verlor seinen Platz zu spät, als Lehmann das Zeichen zum Wiedereingangteile der Maschine gab und fuhrte ab. Die Maschine ging den Unglücksfahrer schräg über den Körper. Scheel befand, war schwer beizufassen. Wieder brach die Nacht an, man war nicht mehr imstande, sich mit eigener Kraft abzuheben. Die Rettungsarbeit wurde ununterbrochen fortgesetzt, auch bei der Nacht, trotz der gefährlichen Gefahren für die Mannschaft. Um Mitternacht herum vernahm man noch vereinzelt Rufe Raflers, dann wurde es still, und als um 2 Uhr früh die Rettungsmannschaft an dem am Seile gut versicherten jugendlichen Alpinisten heranfuhr, war dieser bereits tot, erstickt, ertrunken, an Erhöhung umgekommen. Man konnte ihn nur als Leiche bergen.

Prinz Etel Friedrich, einer der Söhne des früheren Kaisers, wird, so heißt es, erneut werden, als Großmeister des arbeitskräftigen Katholikenordens zurückzutreten. Das Gesetz gründet sich auf den jüngsten Scheidungsprozeß, in dem der Prinz für den schuldigen Teil erklär worden ist. Dadurch habe, so heißt es, er sich als Großmeister unmöglich gemacht.

Eine Uhr, gänzlich aus Stroh gefertigt, ist die neueste Leistung der durch ihre besonderen künstlerischen Werke berühmten Uhrenindustrie der Stadt Görlitz am Harz. Karl Reichert ist der Uhrenkünstler, der zwei Jahre an der eigenartigen fast sechs Fuß hohen Standuhr gearbeitet hat. Nicht nur das Gehäuse und die zwölf Nährer des Uhrwerks, sondern auch die Gewichte und das Pendel sind aus Stroh hergestellt. Selbst die kleinen Bolzen und Streifen, welche die Uhr zusammenhalten, sind aus Stroh. Das Uhrwerk ist auf den 24-Stundentag eingestellt und zeigt die Zeit genau an.

Achtung! Achtung!

Special Special Special Dienstag und Mittwoch

30. November und 1. Dezember

Wegen der enorm hohen Kosten dieses Bildes und der hohen Abzüge unsererseits sind wir gezwungen, dafuer 15 und 25c Eintritt zu nehmen.

Eddie Cantor, Clara Bow, Billy Dove, Lawrence Grey, Natalie Kingston und William J. Worthington in

## KID BOOTS

Sie werden sich nach mehr sehen, nachdem Sie Cantor in „Kid Boots“ gesehen haben.

Sowie auch

Fox News 15 und 25c

## Donnerstag und Freitag

2. und 3. Dezember

Was hinter geschlossenen Türen in der Hölle des Heimes in Amerika vorkommt.

— Seht —

Virginia Valli, James Farrell McDonald und Allen Simpson in

## THE FAMILY UPSTAIRS

Ebenfalls ein grosser Erfolg im Majestic in San Antonio.

Seht dieses Bild!

Felix Cat Comedy und Fox News 10 und 20c

## Vergess nicht — Red Grange

wird hier sein Sonntag und Montag, 5. und 6. Dezember — der groesste Fussballspieler der Welt.

## ROTH'S

an der Plaza

Ihr Juwelier seit 1884

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen- und Armbanduhren, ein ausnahmsweise schöner Vorrat, alle Stile und Qualitäten. Kommen Sie und seien Sie sich sicher.

— Taschen